

weingarten im **Blick**

Amtsblatt
der Stadt Weingarten

Ausgabe 11/2024
Freitag, 12. April 2024

Diese Ausgabe erscheint
auch online

Supersamstag **TANZ DICH DURCH DIE STADT** mit Breakin' Battle



SA 13.04.24

10 bis 17 Uhr
in Weingarten 

Programm

& weitere Infos unter
weingarten-in.de oder im
städtischen Veranstaltungskalender



Street Food Markt
Fr-So 12. - 14.04.
Münsterplatz

In dieser Ausgabe lesen Sie:

Seite 3:
Klosterbäckerin

Die beliebte Stadtführung mit der Klosterbäckerin startet am 12. Mai. Jetzt Ticket reservieren!

Seite 3:
Kräuter für alle

In der Innenstadt ist die Saison der Tee- und Küchenkräuter eröffnet. Es darf wieder geerntet werden!

Seite 4:
Geistliches Wort

Pfarrer Stephan Günzler erklärt, warum in der Bibel das Leben gerne mit einer Baustelle verglichen wird.

Seite 5:
Kick-Käfig ist eröffnet

Wunsch wird Wirklichkeit: Der Jugendgemeinderat hat sein Minispielfeld mit einem Fußballturnier eingeweiht.

Seite 6:
Ausgezeichneter Sport

Weingarten hat 180 Athletinnen und Athleten für ihre herausragenden Leistungen geehrt.



SAMSTAGS IMMER
KOSTENLOS
PARKEN

Weingarten.IN

w.in

NOTRUFTAFEL

ALLGEMEINE NOTFALLPRAXIS RAVENSBURG

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum
Elisabethenstraße 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten
Sa, So und an Feiertagen 10 bis 18 Uhr

KINDER NOTFALLPRAXIS RAVENSBURG

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum
Elisabethenstraße 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten
Sa, So und an Feiertagen 9 bis 13 Uhr und 15 bis 19 Uhr

ARZT / KINDERARZT / AUGENARZT / HNO

Ärztlicher Notfalldienst unter Tel.-Nr. 116 117

ZAHNARZT

Notdienst unter Tel.-Nr. 0761 / 120 120 00

DOCDIREKT

Kostenfreie Onlinesprechstunde Montag bis Freitag
9 Uhr bis 19 Uhr von niedergelassenen Haus- und
Kinderärzten (nur für gesetzlich Versicherte) unter Tel.-
Nr. 116 117 oder docdirekt.de

NOTRUF

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst/Notarzdienst	112

GIFTNOTRUF

Tel.-Nr. 0761 / 19 240

WASSER / GAS / STROM / WÄRME

Technische Werke Schussental GmbH & Co. KG,
24-Stunden-Störungsdienst Tel.-Nr. 0800 / 804-2000

FRAUEN UND KINDER IN NOT

Tel.-Nr. 0751 / 16 365

IMPRESSUM

Weingarten im Blick - Amtsblatt der Stadt Weingarten
Herausgeber:

Stadtverwaltung, Kirchstraße 1, 88250 Weingarten.

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (0 71 54) 82 22-0

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen
Verlautbarungen und Mitteilungen:** Oberbürgermeister
Clemens Moll oder sein Vertreter im Amt.
Redaktionsschluss: Dienstag, 18 Uhr

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de, Anzeigenschluss für
bezahlte Anzeigen: Mittwoch, 10.00 Uhr

Redaktion: Pressestelle der Stadt Weingarten, Rathaus,
Kirchstraße 1, 88250 Weingarten

Redaktionsleitung: Sabine Weisel, Telefon 0751 405-252

Redaktion/Koordination:

Carolin Schattmann / Sandra König, Telefon 0751 405-288,
E-Mail: redaktion@weingarten-im-blick.de

Erscheint wöchentlich freitags (40 Ausgaben/Jahr)

BEREITSCHAFTSDIENSTE

VOM 12. BIS 18. APRIL 2024

**Der Notdienst beginnt morgens um 8.30 Uhr
und endet morgens um 8.30 Uhr des folgen-
den Tages.**

Freitag

Apotheke am Goetheplatz, Goetheplatz 1,
88214 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751 / 23 860

Samstag

Apotheke im Kaufland, Weißenauer Straße 15,
88214 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751 / 35 50 824

Sonntag

Storchen-Apotheke, Mittelöschstraße 7,
88213 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751 / 91 785

Montag

Apotheke im Spital, Bachstraße 51,
88214 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751 / 36 21 584

Fürstliche Hof-Apotheke, Alttanner Straße 2,
88364 Wolfegg, Tel.-Nr. 07527 / 95 110

Dienstag

Müller's Apotheke (Kaufland), Karlstraße 21,
88250 Weingarten, Tel.-Nr. 0751 / 76 463 641

Mittwoch

Apotheke Oberzell, Josef-Strobel-Straße 13,
88213 Oberzell, Tel.-Nr. 0751 / 67 896

Donnerstag

Vetter-Apotheke, Marienplatz 81,
88212 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751 / 35 24 405

Waldburger-Apotheke, Hauptstraße 34,
88289 Waldburg, Tel.-Nr. 07529 / 974 900

TIERÄRZTLICHE BEREITSCHAFT

Samstag und Sonntag

Kleintierpraxis Baienfurt 0751 / 56 040 808

Telefonische Anmeldung erforderlich

KONTAKT VERWALTUNG

**Öffnungszeiten der städtischen Verwaltungs-
gebäude**

In den Verwaltungsgebäuden Rathaus, Amtshaus,
Schussenstraße 9 und 13, Zeppelinstraße 3 und 5
sowie am Löwenplatz 5 gelten folgende einheit-
liche Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag, je-
weils 9 bis 12 Uhr.

Mittwoch 9 bis 13 Uhr.

Donnerstag zusätzlich von 14 bis 17.30 Uhr.

AUSNAHMEN:

Das **Bürgerbüro** (Melde- und Passwesen) und
die **BürgerInfo** im Erdgeschoss des Amtshau-
ses (Kirchstraße 2) haben täglich bereits ab 8.30
Uhr geöffnet. Die Ausländerbehörde bleibt frei-
tags geschlossen.

Die **BürgerInfo** mit angeschlossenem Fundamt
hat zusätzlich an folgenden Nachmittagen ge-
öffnet:

Montag 14 bis 16 Uhr.

Dienstag 14 bis 16 Uhr.

Donnerstag 14 bis 17.30 Uhr.

Bitte beachten Sie: Für die Leistungen des Bür-
gerbüros (Melde- und Passwesen) empfehlen wir
die vorherige Vereinbarung eines Termines. Für
die Leistungen des Ausländeramts (Amtshaus,
Kirchstraße 2) sowie des Sachgebiets Mahnwesen
(Verwaltungsgebäude Schussenstraße 13) benöti-
gen Sie zwingend im Voraus einen Termin. Bitte
nutzen Sie hierfür unseren Service und verein-
baren Sie mit wenigen Klicks online einen Ter-
min unter www.stadt-weingarten.de/termine oder
melden Sie sich telefonisch bei der jeweiligen
Sachbearbeitung.

**Weiterhin ist die Verwaltung zu folgenden Zei-
ten telefonisch erreichbar:**

Montag, Dienstag 8 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis
16 Uhr.

Mittwoch 8 bis 13 Uhr und 14 bis 16 Uhr.

Donnerstag 8 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis
17.30 Uhr sowie

Freitag 8 bis 12 Uhr.

HINWEISE DER VERWALTUNG

Öffentliche Bekanntmachungen

Seit Dezember 2019 veröffentlicht die Stadt Wein-
garten Öffentliche Bekanntmachungen nicht mehr
im Amtsblatt, sondern rechtswirksam auf der Sei-
te www.stadt-weingarten.de. Die jeweiligen Wort-
laute können auch nach telefonischer Anmeldung
unter 0751 / 405-0 eingesehen werden. Unter an-
derem finden Sie diese Bekanntmachungen auf
der Website:

- Satzung über die Entschädigung für ehrenamt-
liche Tätigkeit
- Bebauungsplan / örtliche Bauvorschriften BP
066.III „Stadtösch West II – 4. Änderung Ku-
enstraße Süd“ – Änderung des Bebauungsplans
– Öffentliche Auslegung

THEMEN DER WOCHE

EHRENAMT

Der Kräutergarten in der Fußgängerzone ist eröffnet

Strahlend rot, frisch geputzt und hübsch bepflanzt: Mit viel Liebe hat die Initiative „Lebendiges Weingarten“ ihre Kübel in der Fußgängerzone für den Frühling hergerichtet. Es ist ein kleines Jubiläum, nämlich bereits die fünfte Saison.

In die Innenstadt ist wieder Leben und Farbe eingekehrt: Die Frauen der Gruppe „Lebendiges Weingarten“ haben die Blumenkübel mit kräftigem Rot gestrichen, kleine Schäden ausgebessert und liebevoll bepflanzt. Im Herzen der Stadt gedeihen nun wieder Schnittlauch, Rosmarin, Blutampfer, Pfefferminze und viele weitere Kräuter.

Der 2019 erstmals eröffnete Kräutergarten soll als Gemeinschaftsprojekt der Stadtgesellschaft verstanden werden. Daher sind alle Weingartenerinnen und Weingartener herzlich eingeladen zu ernten und zu pflücken, aber auch ein Auge auf Pflanzen und Kübel zu haben. Die Gruppe dankt dem Team des Baubetriebshofes für die tatkräftige Unterstützung, ebenso allen langjährigen und neuen Gießpaten sowie allen Spendern und Sponsoren.

Weitere Informationen über die Initiative finden Sie im Internet unter www.stadt-weingarten.de/kraeuter oder per Mail an lebendigesweingarten@web.de. Die Gruppe freut sich über Spenden an das Spendenkonto bei der Stadt Weingarten: IBAN: DE78 6505 0110 0086 5002 70

Verwendungszweck: Lebendiges Weingarten.

Text: Carolin Schattmann

Bild: privat



Mit grünem Daumen und Sinn für eine schöne Stadt: die Frauen von „Lebendiges Weingarten“.

KOSTÜMFÜHRUNG

Die Klosterbäckerin ist zurück

Erleben Sie Weingarten bei unterhaltsamen Kostümführungen.

Die Klosterbäckerin ist wieder zurück in der Welfenstadt und lädt zu einer unterhaltsamen Kostümführung ein! Tauchen Sie ein in die Geschichte von Weingarten und erleben Sie spannende Geschichten aus vergangenen Zeiten. Die beliebte Führung mit der Klosterbäckerin Theresa Wagner und ihrer musikalischen Freundin Cecilia findet von Mai bis Oktober an folgenden Terminen statt:

12. Mai, 2. Juni, 20. Juli, 8. September, 22. September und 6. Oktober.

Sichern Sie sich jetzt schon Ihren Platz bei der Tourist-Information am Münsterplatz oder online auf reservix.de. Seien Sie gespannt auf eine einzigartige Reise in die Vergangenheit – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Text: Selina Müller

Bild: Marius Hartinger





Trommelausgabe

Du hast Lust, am Welfenfest zu trommeln oder magst bei den Schülertrommlern als Fahnenträger mitmachen? Dann komm zur diesjährigen Trommelausgabe.



Die Trommelausgabe findet am Freitag, den 19. April, von 17.30 bis 18 Uhr in der Requisitenhalle der Welfenfestkommission in der Lägelerstraße neben dem Baubetriebshof statt. Eingeladen sind Jungs und Mädels der Klassenstufen 4 bis 8 aller Schularten.

Du hast an diesem Tag leider keine Zeit oder noch weitere Fragen rund um die Schülertrommler? Dann melde Dich ein-

fach per Mail unter schuelertrommler@gmx.de.

Die Weingärtner Schülertrommler freuen sich auf Dich!

Text: Marla Faiß

Bild: Schülertrommler

Kreuzigung Jesu mit Maria Magdalena

Die ausgesägte Kreuzigungsszene erinnert in ihrer Malweise an die Messmerkruppe (Brettleskrippe).



Für ärmere Kirchen war ein „Brettlesheiliger“ oft eine erschwingliche Möglichkeit der Kirchengestaltung. Auch in der Kirche von Eggmannsried unweit von Bad Wurzach ist in den Umlaufwänden Christus mit allen Aposteln in dieser Art dargestellt. Von der ober-

schwäbischen Seligen, der Guten Beth von Reute, gibt es übrigens ebenfalls Darstellungen in Brettlesart. Die illusionistische Malerei vermittelte trotz flachem Malgrund eine gewisse dreidimensionale Sichtweise. Das abgebildete Werk stammt aus der Sammlung Bösch in Ravensburg.

Museum für Klosterkultur
Heinrich-Schatz-Straße 20
88250 Weingarten
Telefon 0751 / 49 339 oder 405-255
museen@stadt-weingarten.de
Öffnungszeiten:
Freitag, Samstag, Sonntag, jeweils
14 bis 17 Uhr
Informationen, Sonderöffnungszeiten, Kursanmeldungen und Führungen über Jürgen Hohl, Telefon 0751 / 55 77 377 und 0177 / 23 61 862.

Text: Jürgen Hohl

Bild: Dieter Häfele

GEISTLICHES WORT

Fröhliche Plage

Man muss schon einigermaßen schwindelfrei sein da oben. Zwölf Stockwerke hoch ragt das Gerüst am Turm der Evangelischen Stadtkirche in den Himmel. Letzte Woche hat mich der Steinmetzmeister mit auf die Baustelle genommen und zeigte mir, wie Wind und Wetter unserer Kirche zugesetzt haben.

Derzeit wird jeder Stein kartiert und auf Schäden untersucht. Stein für Stein. Manche der Sandsteine sind nach 140 Jahren so zerbröckelt, dass sie ersetzt werden müssen. Sie werden herausgesägt und in die Werkstatt mitgenommen, um ein passendes Äquivalent zu modellieren, das dann wieder eingesetzt wird. Eine kunstfertige, aber auch mühevoll und anstrengende Arbeit. Bevor der Winter kommt, muss alles geschafft sein.

In der Bibel wird das Leben gerne mit einer Baustelle verglichen.

Wir bekommen nicht alles fertig präsentiert auf dieser Welt. Unsere Talente und Ideen sind gefragt. Wir müssen uns einbringen. Zugegeben: Das kostet Kraft. Nicht immer geht die Arbeit leicht von der Hand. Nicht alles gelingt. Es braucht Geduld und Durchhaltevermögen – und vor allem ein gutes Miteinander. Keiner muss es allein schaffen. In einem Lied heißt es:

*Wir wolln uns gerne wagen, in unsern Tagen
der Ruhe abzusagen, die's Tun vergisst.
Wir wolln nach Arbeit fragen, wo welche ist,
nicht an dem Amt verzagen, uns fröhlich plagen
und unsre Steine tragen aufs Baugerüst.*

Diese Verse – vor fast 300 Jahren geschrieben – passen nicht recht in unsere Zeit, wo das Klagen scheinbar zum gu-

ten Ton gehört. Nikolaus Graf von Zinzendorf hat sie gedichtet, der aufgrund schwerer Schicksalsschläge manchen Grund zur Klage gehabt hätte. Stattdessen setzte er sich zeit seines Lebens für andere ein. Für ihn eine „fröhliche Plage“. Er nahm zahlreiche Glaubensflüchtlinge bei sich auf und gründete mit ihnen die Herrnhuter Brüdergemeine. Glaube ist eine Kraft, die belastbar macht.

Ich für meinen Teil war froh, als ich wieder festen Boden unter den Füßen hatte, und der Wind mir nicht länger um die Ohren pfliff. Respekt vor unseren Handwerkern da oben!

Könnte ich nicht auch mal versuchen, mich „fröhlicher“ zu plagen? Genug zu tun gibt es bestimmt.

Text und Bild: Stephan Günzler, Pfarrer an der Evangelischen Stadtkirche



Kirche im Blick

Die kirchlichen Nachrichten finden Sie auf Seite 12.

KUNDGEBUNG

Ein starkes Zeichen für Demokratie, Vielfalt und Toleranz

Die Versammlung am 21. März mit anschließendem Demo-Zug nach Ravensburg sendete dank eines starken Kooperationsbündnisses sowie hunderter Teilnehmerinnen und Teilnehmer weit über das Schussental hinaus ein starkes Signal für eine bunte, vielfältige und demokratische Gesellschaft.

Die Stadt dankt allen Kooperationspartnern, den Vertreterinnen und Vertretern der teilnehmenden Gemeinden sowie den hunderten von Teilnehmerinnen und Teilnehmern für die gelungene und rundum friedvolle Veranstaltung. Der Dank gilt insbesondere den beiden Versammlungsleitern, Michael Dörfel und Achim Engert, für die verantwortungsvolle Organisation und Durchführung, aber auch der Polizei Weingarten, dem städtischen Ordnungsamt sowie dem DRK für die beispiellose Kooperation und die Gewährleistung der Sicherheit aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer während der Veranstaltung.

Text und Bilder: Sabine Weisel



JUGENDGEMEINDERAT

Minispielfeld Kick-Käfig offiziell eröffnet

Mit einer großen Feier wurde der neue Kick-Käfig am 22. März im Beisein aller Sponsoren eröffnet. Der Jugendgemeinderat hatte sich seit 2017 für die Umsetzung des Projektes an der Abt-Hyller-Straße eingesetzt. Dank zahlreicher Spenden konnte das Minispielfeld jüngst fertiggestellt und eingeweiht werden.



Ein Dank geht an alle Sponsoren, Spender und Unterstützer.

Am Freitag, den 22. März, um 12 Uhr war es endlich soweit: Das Minispielfeld Kick-Käfig konnte feierlich eröffnet werden. Rund 200 begeisterte Zuschauerinnen und Zuschauer, darunter Lehrerinnen und Lehrer sowie Schülerinnen und Schüler, die Verwaltungsspitze, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt sowie zahlreiche Spender und Sponsoren waren bei diesem besonderen Ereignis dabei. Oberbürgermeister Clemens Moll und die stellvertretenden Sprecherinnen des Jugendgemeinderates, Leana Schmid und Lena Kugler, hatten die Ehre, das Minispielfeld offiziell zu eröffnen, in-

dem sie umrahmt von allen Sponsoren, Spendern und Unterstützern des Projekts ein rotes Band durchschnitten. Anschließend startete bei strahlendem Sonnenschein ein kleines Turnier mit Mannschaften aus den Kreisen der Sponsoren, einem Team der Verwaltung und einem Team des Jugendgemeinderates.

Als ungeschlagener Sieger krönte sich nach spannenden Spielen das Team S' nuffelstück von der Franz Lohr GmbH. Die Stadt bedankt sich bei allen teilnehmenden Teams, die am Eröffnungsturnier teilgenommen haben. Fol-

- gende Platzierungen wurden erreicht:
1. Platz: S' nuffelstück FL (Franz Lohr GmbH)
 2. Platz: Stadtverwaltung Weingarten
 3. Platz: Dynamo Blutgrätsche (Studententeam)
 4. Platz: buntkicktgut (Jugendliche)
 5. Platz: Team Jugendgemeinderat
 6. Platz: Deutsche Post DHL

Der Jugendgemeinderat Weingarten bedankt sich nochmals bei allen Sponsoren, Spenderinnen und Spendern sowie Unterstützerinnen und Unterstützern, die zur Verwirklichung dieses Großprojektes beigetragen haben. Ein besonderer Dank gilt auch der Abteilung 4.2 Tiefbau und Grünflächen: Das Team hat den Jugendgemeinderat bei der Ausschreibung und Umsetzung des Projekts großartig unterstützt und somit zur maßgeblich Verwirklichung beigetragen.

HINWEIS: Am 20. April kommt der neue Kick-Käfig im Rahmen des offiziellen Saison-Openings des Skateplatzes erneut zum Einsatz. Das städ-

tische Team Jugendarbeit hat sich im Rahmen des Jahres der Jugendkultur einiges einfallen lassen. Termin unbedingt vormerken!



Der große Moment: OB Moll und die Jugendgemeinderätinnen Lena Kugler und Leana Schmid schneiden das rote Band durch.

Text: Manuel Romer & Redaktion
Bilder: Sabine Weisel

Weingarten ehrt seine Sportler

Oberbürgermeister Clemens Moll und Jochen Kucera vom Sportverband Weingarten haben bei der diesjährigen Sportlerehrung knapp 180 Sportlerinnen und Sportler für ihre Einzel- und Mannschaftsleistungen im Jahr 2023 geehrt.

Die Zuschauer konnten neben den Ehrungen wieder ein abwechslungsreiches sportliches Rahmenprogramm bestaunen. Gleich zu Beginn der Sportlerehrung wurde es still im Welfensaal des Kultur- und Kongresszentrums Oberschwaben: In einer Schweigeminute

wurde des ehemaligen Sportverbandsvorsitzenden Rolf Wilhelm gedacht. Jochen Kucera bedankte sich im Namen aller Sportverbandsmitglieder für den hohen persönlichen Einsatz von Rolf Wilhelm für den Sport in Weingarten, der bis heute Spuren hinterlässt.

Eine Übersicht aller ausgezeichneten Sportlerinnen und Sportler auf der städtischen Homepage unter www.stadt-weingarten.de/sportlerehrung zu finden.

Text: Sarah Schnetz
Bilder: Florian Bodenmüller



Die Tanzmäuse des TV Weingarten begrüßten das Publikum im Kultur- und Kongresszentrum mit einer Tanzeinlage.



Akrobatisches Können zeigten die Kunstturnerinnen und die Trampolinsportler des TV Weingarten mit ihren Showeinlagen.



Als Sportlerin des Jahres wurde Clara Wichmann von der LG Welfen ausgezeichnet (1. Platz Speerwurf bei den Süddeutschen Meisterschaften, 2. Platz Speerwurf und 5. Platz Hochsprung bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften). Im Interview mit Moderator Jochen Kucera berichtete sie unter anderem von ihren Einsätzen als Moderatorin des Nikolausturnens oder als Stadionsprecherin bei Wettkämpfen.



Oberbürgermeister Clemens Moll überreichte dem Sportler des Jahres Yannik Knobloch von der LG Welfen Pokal und Urkunde für seine sportlichen Leistungen (1. Platz Zehnkampf bei den Baden-Württembergischen Mehrkampf-Meisterschaften, 1. Platz Hochsprung auf der Württembergischen Bestenliste und 8. Platz Zehnkampf beim Thorpe-Cup, einem Länderkampf zwischen den USA und Deutschland).



Glückliche Gesichter bei der C-Jugendmannschaft (U15) des SV Weingarten, die sich nach der Meisterschaft und dem Aufstieg in die Landesstaffel auch noch über die Auszeichnung als Mannschaft des Jahres freuen durfte.



Am Ende der Sportlerehrung versammelten sich alle 180 Sportlerinnen und Sportler zu einem eindrucksvollen Gruppenfoto.

HOCHSCHULSTADT

Den Hochschulstandort Weingarten in eine Hochschulstadt verwandeln – diese Aufgabe hat sich die Stadt Weingarten zum Ziel gesetzt und fortan möchten wir Sie an dieser Stelle über alle Neuigkeiten rund um das Hochschulleben informieren. Seien Sie neugierig und schauen Sie doch mal bei der einen oder anderen Veranstaltung vorbei!

KURZ BERICHTET

Die wichtigsten Meldungen aus den Hochschulen, kurz und kompakt zusammengefasst.

Saatgut-Theke startet mit studentischer Unterstützung in Ravensburg. Vor kurzem startete die Saatgutbibliothek in der Bücherei Weingarten. Nun konnte dank der Unterstützung dreier Studentinnen der Pädagogischen Hochschule auch eine „Saatgut-Theke“ in der Stadtbücherei Ravensburg eröffnet werden. Im Rahmen eines Hochschulprojekts erarbeiteten die Studentinnen der Umweltbildung mit Patrick Kaiser von der Initiative „Tatgut“ und Elias Rauch von der Stadtbücherei eine Saatgutbibliothek. Zum Auftaktvortrag „Vielfalt säen – Zukunft ernten“ von Patrick Kaiser kamen am 11. März mehr als 60 Interessierte in die Stadtbücherei. Dort haben Bürger mit Bibliotheksausweis künftig die Auswahl aus 15 verschiedenen Saatgutsorten zur Ausleihe.

KinderUni macht mit Experimenten neugierig auf Chemie. Über ein Dutzend chemischer Experimente in nur 45 Minuten: Die 85 Mädchen und Jungen, die am 15. März die Vorlesung der KinderUni von Eckart Spägele an der PH besuchten, kamen mächtig ins Staunen. Dr. Eckart Spägele bringt Erfahrungen als Chemie-Ingenieur in der Wirtschaft sowie als Chemie-Lehrer mit und lehrt als Akademischer Oberrat an der PH. Im Rahmen der KinderUni – ein Projekt der Städte Weingarten und Ravensburg mit den drei örtlichen Hochschulen – machen Forschende in regelmäßigen kindgerechten Vorlesungen jungen Besucherinnen und Besuchern Lust auf die Wissenschaft.

Ausgezeichnete RWU. Die RWU ist zum vierten Mal von Berufundfamilie als familiengerechte Hochschule zertifiziert worden. Das Zertifikat mit Prädikat steht für die Anerkennung langjähriger, nachhaltiger Gestaltung familiengerechter Arbeits- und Studienbedingungen und gilt als Qualitätssiegel für eine strategisch angelegte Vereinbarkeitspolitik. Die RWU führt seit 2015 die Auszeichnung „familiengerechte hochschule“ und hat nun das vierte Audit erfolgreich durchlaufen.

Ein Kino, zwei Speaker und drei Stunden Programm. Der dritte StandUp StartUp Talk um das Team von Maren Fink, Luca Kaulbach und Saskia Teufel hat am 19. März den Kinosaal der Linse restlos gefüllt und die Bühne für das Thema Gründung erleuchtet. Zu Gast waren bei der dritten Auflage Gründer Nicolas Lecloux von der Firma TrueFruits sowie Gründer Raphael Ibele von eCoverly. Der Abend wurde mit Fingerfood und der Möglichkeit zu Netzwerken, offene Fragen zu stellen, sich auszutauschen und interessante Kontakte zu knüpfen, abgerundet.

Semesterauftakt: 284 Studierende an der PH begrüßt. Bei sommerlichen Temperaturen haben am Montag, 8. April, 284 Erstsemestrige ihr Studium begonnen. Rektorin Professorin Karin Schweizer und Oberbürgermeister Clemens Moll begrüßten die neu-

en Studierenden. Von den 284 Erstsemestrigen haben 106 in den Bachelorstudiengängen angefangen: 64 im Lehramt an Grundschulen und 42 im Lehramt Sekundarstufe I. 178 Studierende haben sich nach einem erfolgreichen Bachelorstudium in Weingarten oder an einer anderen Hochschule für einen Masterstudiengang entschieden: 100 fürs Lehramt an Grundschulen, 75 fürs Lehramt Sekundarstufe I und drei für die übrigen Masterstudiengänge. Insgesamt zählt die PH Weingarten zum Sommersemester somit 2993 Studierende.



Bild: Arne Geertz

VERANSTALTUNGSHINWEISE

Veranstaltungen, bei denen Sie als Bürger mit den Hochschulen und der Wissenschaft in Kontakt treten können.

17. April: Ringvorlesung zur psychischen Gesundheit von Kindern und Jugendlichen

Die Forschungszentren der Pädagogischen Hochschule laden am Mittwoch, 17. April, zur Ringvorlesung zum Thema „Psycho-soziale Herausforderungen in einer krisenbeladenen Welt – bildungsrelevante Optionen“ ein. Referent des Vortrags „Psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen – zwischen Resilienz und Belastung“ ist Professor Dr. Tobias Renner vom Universitätsklinikum Tübingen. Renner ist Professor und ärztlicher Direktor der Abteilung Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie im Kindes- und Jugendalter des Universitätsklinikums Tübingen. Er gehört dem Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie an. Der kostenfreie Vortrag beginnt um 18 Uhr im Festsaal der PH (Schlossbau, 1. OG.) und wird auch online übertragen. Der Link ist auf der PH-Website (www.ph-weingarten.de) unter Veranstaltungen zu finden.

19. April: Vortrag und Workshop zum Thema Stärkenorientierung in der Sozialen Arbeit

Am 19. April lädt die RWU alle Praxisanleiterinnen und -anleiter aus ihrem Studiengang Soziale Arbeit

ab 8.45 Uhr zu einem Vortrag und einem folgenden Workshop an die Hochschule (RWU Gebäude C, Raum C004) ein. Die Veranstaltung ist kostenfrei und öffentlich, und so können auch Sozialarbeiter, die in der Berufspraxis stehen, teilnehmen. Den Hauptvortrag hält Professorin Dr. Corinna Ehlers von der Hochschule Hildesheim. Dort lehrt sie zu „Theorien und Methoden Sozialer Arbeit mit dem Schwerpunkt Case Management“ und ist ausgewiesene Expertin in der „Stärkenorientierung“. In ihrem Vortrag wird sie die Stärkenperspektive als eine Sichtweise mit Arbeitsprinzipien vorstellen. Nach der Mittagspause werden die Inhalte des Vortrags im Workshop „Stärkenkurs für Fachkräfte“ vertieft. Um Anmeldung bis zum 12. April an praxisamt-s@rwu.de wird gebeten.

22. April: Blutspende erstmals auf dem Campus

Am Montag, den 22. April 2024 wird die Mensa von 15.30 Uhr bis 19.30 Uhr von einer Kantine in einen neuen Blutspende-Standort umfunktioniert – und hat dabei vor allem die Studierenden im Blick. Dank einer Kooperation zwischen Seezeit Studierendenwerk Bodensee, der Verfassten Studierendenschaft der Pädagogischen Hochschule, den First Respondern, dem DRK Ortsverein Weingarten und der Stadt Weingar-

ten kann die Blutspende realisiert werden. Natürlich sind nicht nur die Studierenden, sondern auch alle Bürgerinnen und Bürger der Oberstadt herzlich eingeladen. Termine können unter www.blutspende.de/termine reserviert werden.



Montag
22
April

**Mensa
Weingarten**

Bitte online Termin reservieren:
www.blutspende.de

SPENDE
BLUT
BEIM ROTEN KREUZ

Bild: Veranstaltungsplakat

AUS RAT UND VERWALTUNG

GEMEINDERAT

AUS DEN FRAKTIONEN



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Wort gehalten

Bringen Sie sich ein bei den Kommunal- und Europawahlen am 9. Juni: Gehen Sie wählen.

Die GRÜNEN hatten bei der letzten Bundestagswahl – wie eigentlich alle Parteien – den klaren Auftrag, ihre Wahlversprechen umzusetzen. Zusammen mit ihren Koalitionspartnern haben sie es tatsächlich geschafft, großartige 70 Prozent dieser Versprechen an die Wähler*innen in Deutschland in die Tat umzusetzen.

Regierung und Wählerschaft können eigentlich stolz auf diese Bilanz sein. Natürlich war auch viel Sand im Getriebe, gelegentlich hat es kräftig gekracht, aber die wichtigsten Projekte sind angegangen und umgesetzt worden. Das können die wenigsten Regierungen vorher von sich behaupten, die lieber die Asche des Wirtschaftsstandorts nicht ausgehen lassen wollten als ein neues Feuer zu entfachen, mit dem man für die Herausforderungen der Zukunft gewappnet gewesen wäre. Mutige Entscheidungen wie die Abschaltung

der Atomkraftwerke wurden so lange ausgesessen und verschleppt, bis man sie selbst nicht mehr umsetzen musste. Und als andere sie dann umsetzten, hat man sich plötzlich nicht mehr an die eigenen Beschlüsse erinnert und stattdessen den Horror vom Untergang des Wirtschaftsstandorts Deutschland an die Wand gemalt, den man doch eigentlich selbst beschlossen hatte. Opportunistische Politik ohne Rückgrat. Und in Weingarten?

Die GRÜNEN Erwartungen waren groß: Stärkste Fraktion – da musste doch was gehen. Aber auch hier – Altlasten, so weit das Auge reichte. Sämtliche Schulen mussten und müssen saniert werden, weil man die letzten 20 Jahre nichts investiert hat. Das Kultur- und Kongresszentrum, das einst (fast) alle wollten, plötzlich überflüssig, die Kulturveranstaltungen verzichtbar, die

in der ‚Linse‘ sowieso. Sparen ist angesagt, selbst bei der Jugendarbeit. Bringt alles eh nix! Nach 20 Jahren Dornröschenschlaf das böse Erwachen. Nur Bildung und Wirtschaft interessieren noch: Bildung vor allem, weil an einer Sanierung der Schulen kein Weg vorbei führt. Ungehemmtes Bauen auf den wenigen Grünflächen, welche die Stadt noch hat. Grüne Wiesen spülen halt kein Geld in die örtlichen Kassen. Der nächste Dornröschenschlaf wird eingeleitet: Klimawandel – War da was? Eine Erfindung irgendwelcher Papiertiger. Es wird schon nicht so schlimm werden. Abwarten. Aussitzen. Unsere Haltung war und ist das nicht. Wir konnten vieles abwenden (vor allem die De-Facto-Schließung des Kulturbetriebs, Streichung der Jugendsozialarbeit oder der Hochschulbeauftragten...) und vieles anstoßen. Mehr dazu in unserem Wahlprospekt, den Sie demnächst in

Ihren Briefkästen finden werden, oder an einem Marktstand im persönlichen Gespräch oder auf einer unserer Veranstaltungen. Wir hätten gerne mehr umgesetzt, das stimmt, aber wir sind mit dem Erreichten nicht unzufrieden. Vor allem sind wir unserem Wählerauftrag, den Sie uns vor fünf Jahren erteilt haben, treu geblieben und haben, wie versprochen, GRÜNE Politik umgesetzt. Unsere schöne Gemeinde, unser schönes Schussental haben es verdient, dass sie nicht wieder in einen Dornröschenschlaf verfallen. Wählen Sie im Juni deshalb die Packung, von der Sie wissen, was auch drin ist: GRÜN – sozial, weltoffen, zukunftsorientiert, unapackend.

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung.

Text: Alexander Jürgens für die Fraktion Bündnis 90 / Die GRÜNEN

FREIE WÄHLER WEINGARTEN

Die FWW wollen Satzungsänderung des Gemeindeverbands Mittleres Schussental (GMS)

Der GMS existiert in seiner jetzigen Form seit 1971. Das Gremium war als eine Art Zweckverband konzipiert, ohne große politische Entscheidungskompetenz. Das hat sich zwischenzeitlich geändert.

Wie die FWW bereits in der Ausgabe des „Weingarten im Blick“ vom 22. März 2024 berichteten, sind GMS-Planer auch in die Standortplanung für Freiflächensolaranlagen involviert und haben dabei das Naherholungsgebiet Nessenreben im Auge. Genauso weitreichend war die Planung des Radschnellwegs (RS9) – auch hier lief die Planung weitestgehend über den GMS.

Diese Entwicklung soll nicht grundsätzlich in Frage gestellt werden. Viele Projekte bedürfen überregionaler Planung und bei der Nutzung von Infra-

struktur bringt gemeinsame Planung Synergieeffekte. Es ist aber dringend notwendig, dass ein solches Gremium und seine Planer Demokratieprinzipien folgen und das dürfte derzeit nicht der Fall sein.

Dank eines Vorstoßes aus Weingarten (unter anderem der FWW) wurde der praktische Ablauf der GMS-Sitzungen immerhin dahingehend geändert, dass in den Sitzungen erst diskutiert wird und zumindest die Vertreter der Stadt Weingarten nach der Diskussion abstimmen (während die anderen Ver-

bandsmitglieder mit bereits gefasstem Weisungsbeschluss in die Diskussion gegangen sind). Von einem sinnvollen Meinungsbildungsprozess kann aber noch immer keine Rede sein – bedenkt man, dass Weingarten 8 von 30 Stimmen im GMS hat und sich Mehrheiten somit (in aller Regel) bereits gebildet haben.

Auch die Anzahl der Stimmen pro Verbandsmitglied muss neu überdacht werden. Derzeit ist es so, dass Ravensburg 15 von 30 Stimmen im GMS hat. Damit haben unsere südlichen Nachbarn

eine „Sperrminorität“: ohne Ravensburg geht gar nichts. Die derzeitigen Stimmverhältnisse mögen in etwa den Bevölkerungszahlen entsprechen. Wer sich allerdings permanent einer Sperrminorität gegenüber sieht, fragt sich zu Recht ob (und in welchen Punkten) man die eigene Souveränität einem externen Gremium überträgt. Die FWW sehen hier großen Handlungsbedarf.

Text: David Roth für die Freien Wähler Weingarten

Es bleibt viel zu tun!

Das Jahr 2024 scheint gerade erst begonnen zu haben und doch ist es schon wieder in vollem Gang. Auch politisch ist schon etliches passiert, und die ersten kontroversen Beratungen im Gemeinderat sind abgeschlossen. Und nun?

Nun gibt es fürs Erste eine Pause von den Fraktionsberichten. Vor der Kommunalwahl gilt hier die übliche Sperrfrist, und damit ist klar, dass es bis zum 9. Juni auch nicht mehr allzu lange hin ist.

In den fünf vergangenen Jahren gab es etliche Berichte aus der CDU-Fraktion, und im Gemeinderat viele Themen, die mehr oder weniger Aufsehen erregt haben. Es wäre müßig, den Versuch zu unternehmen, in pedantischer Kleinarbeit Erfolge aufzuzählen oder aufzuzeigen, an welchen Ergebnissen

unsere Fraktion einen guten Anteil hatte. Natürlich würde man versuchen, in einer solchen Auflistung Niederlagen auszusparen. Aber all das ist den Bürgern doch wohl bekannt. Es ist egal, ob über Fahrradwege, Flüchtlingsunterbringung, Schwimmbäder, Schulbauten, Saunaöffnungszeiten, Sparmaßnahmen oder Tempobeschränkungen diskutiert wird. Schnell wird klar, wer ideologische Allerweltsweisheiten vorträgt, ein Nachdenken kategorisch ausschließt, die Realität ausblendet oder eben nicht. Politik lebt vom Diskurs,

und das ist auch auf kommunaler Ebene so. Vor allem lebt ein Gemeinwesen aber auch davon, dass es vernünftige und sachorientierte Vorschläge gibt. Es braucht Ideen und vor allem den Mut, Entscheidungen zu treffen, die den Blick für das Wesentliche erkennen lassen.

Wir als CDU-Fraktion wollen auch in Zukunft an vernünftigen Konzepten und mit Sachverstand für unsere Stadt arbeiten. Es wird auch in der kommenden Wahlperiode viel Haushaltsdisziplin brauchen, und von üppigen Verspre-

chen wird vor allem der Namen übrig bleiben. Daneben wird manch unbequeme Entscheidung zu treffen sein, vom Wohnungsbau bis hin zur Kinderbetreuung und noch bei vielen Themen mehr, die sich heute noch nicht einmal absehen lassen. Es gibt also viel zu tun, und noch mehr als bisher werden Anstand und Vernunft wichtig sein!

Text: Martin Winkler für die CDU-Fraktion

Erhalt bezahlbaren Wohnraums statt Verkauf städtischer Wohnungen

Die Stadtverwaltung hat erneut vorgeschlagen einen erheblichen Teil der Wohnungen aus städtischem Besitz zu verkaufen. Dies stößt bei uns – der SPD-Gemeinderatsfraktion – auf deutlichen Widerstand.

In sehr verdienstvolle Weise haben frühere Oberbürgermeister und die jeweiligen Gemeinderäte einen stattlichen Bestand an Wohnungen in städtischem Besitz aufgebaut. Es sind derzeit 256 Wohnungen und Zimmer in 44 Gebäuden, die der Stadt zudem etwa 1,4 Millionen Euro an Miete einbringen. Die Wohnungen dienen einmal dazu, Mietern, die einen Berechtigungsschein haben, günstigen Wohnraum zu bieten, und die dortigen Mieten haben zum anderen eine dämpfende Wirkung auf das überhöhte Mietniveau in Weingarten. Der geplante Verkauf soll den Mitgliedern des Gemeinderates damit „schmackhaft“ gemacht werden, dass versprochen wird, die Erlöse für eine Sanierung der verbleibenden Wohnungen einzusetzen.

Genau dies ist vor Jahren bei Grundstücks- und Hausverkäufen bereits versprochen und nicht eingehalten worden. Die erzielten 1,9 Millionen Euro sind für andere Zwecke verwendet worden. Die bisherigen Verkäufe haben zudem gelehrt, dass die Erwerber damit teils spekuliert, teils mit erheblichen Mietssteigerungen bei Neuvermietungen ihre Geschäfte machen wollten. Der Verkauf städtischen Wohnraums bedeutet daher für die Mieter meist kräftige Mietpreiserhöhungen oder er bringt – echte oder unechte – Eigenbedarfskündigungen mit sich. Das Bündnis der Städte Ravensburg und Weingarten für mehr bezahlbaren Wohnraum wird damit kräftig konterkariert.

Es darf nicht sein, dass man jahrelang den Wohnungsbestand durch unterbleibende Sanierungs- und Bestanderhal-

tungsmaßnahmen herunterkommen lässt und jetzt den teils schlechten Zustand als Argument benutzen will, weitere Wohnungen zu verkaufen. Nach dem bereits einmal gebrochenen Versprechen ist hier äußerste Wachsamkeit geboten. Der bisherige Wohnraumverkauf ist gegen unser Einverständnis erfolgt, so werden wir auch den jetzigen Verkaufsabsichten mit Entschiedenheit entgegentreten. Hier sei auch erwähnt, dass die Verwaltung unter einem früheren OB sogar das Kornhaus verkaufen wollte, was vor allem durch den deutlichen Widerstand der SPD verhindert werden konnte.

Jetzt ist wieder ein besonders wertvolles Objekt im Fokus der Veräußerungsabsichten – das historische landwirtschaftliche Anwesen auf dem Reutebühl über dem Kreuzberg. Durch

unterlassene Sanierungen ist auch dieses historische Gebäude ziemlich verwohnt. Da es sich hier um ein Filetstück des städtischen Grundbesitzes handelt, sind wir strikt dagegen, dass dieses Grundstück privater Spekulation zugeführt wird. Die Stadt muss das volle Verfügungsrecht über das Anwesen behalten. Das Haus sollte mit einer Schlichtsanierung wieder bewohnbar gemacht werden, und dann sollte ein längerfristiges, gemeinnütziges Nutzungskonzept entwickelt werden.

Wir hoffen sehr, dass wir im neuen Gemeinderat genügend Unterstützung finden, in diesem Sinne handeln zu können.

Text: Doris Spieß für die SPD-Fraktion

BAUSTELLEN DER WOCHE

Die Stadt informiert die Bürgerinnen und Bürger an dieser Stelle über aktuelle und geplante Straßen- und Gehwegsperrungen.

Straße: Friedrich-Seifrizz-Straße
Maßnahme: Vollsperrung Gehweg
Anlass: TWS GmbH Netzerweiterung
Zeitraum: bis 12. April 2024

Straße: Kirchstraße 15
Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn / Fußgängerzone
Anlass: Stellung Hebebühne wegen Dachdeckerarbeiten
Zeitraum: 12. April 2024

Straße: Richard-Mayer-Straße
Maßnahme: Fahrbahneinengung mit Ampelregelung / Vollsperrung Gehweg
Anlass: Bauarbeiten Bushaltestelle
Zeitraum: bis 12. April 2024

Straße: Wildeneggstraße
Maßnahme: Fahrbahneinengung / Vollsperrung Gehweg
Anlass: Umbau Bushaltestelle
Zeitraum: bis 12. April 2024

Straße: Wildeneggstraße 4
Anlass: Errichtung temporäre Bushaltestelle
Zeitraum: bis 12. April 2024

Straße: Karlstraße 28-30
Maßnahme: Teilweise Gehwegsperrung
Anlass: Baggerarbeiten / Rohrleitungsbau / Blitzableiter ertüchtigen
Zeitraum: bis 12. April 2024

Lage: Waldseer Straße
Maßnahme: Baustellenausfahrt
Zeitraum: bis 12. April 2024

Straße: Weltestraße
Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung / Vollsperrung des Gehwegs
Anlass: TWS Netzausbau
Zeitraum: bis 12. April 2024

Straße: Sauterleutestraße 38 / Zufahrt Hähnlehofstraße
Maßnahme: Fahrbahneinengung / Teilweise Gehwegsperrung
Anlass: Asphaltarbeiten
Zeitraum: bis 12. April 2024

Sperrstrecke: Moosbruggerstraße, Burchachstraße, Bergstraße
Maßnahme: Vollsperrung Gehweg, Halteverbot
Anlass: Verlegung von Kabeln im Auftrag der Deutschen Telekom
Zeitraum: 15. April bis 8. Mai 2024 (Blutfreitag, 10. Mai 2024 – keine Arbeiten möglich)

Straße: Haldenweg 37
Maßnahme: Sperrung des Gehweges / Halteverbot / Geringe Einengung der Fahrbahn
Anlass: Kabelstörung Vodafone
Zeitraum: bis 15. April 2024

Straße: Charmorweg 14
Maßnahme: Halbseitige Sperrung der Fahrbahn
Anlass: Kabelstörung Vodafone
Zeitraum: bis 15. April 2024

Straße: St.-Konrad-Straße 48
Maßnahme: Sperrung des Gehweges
Anlass: Kabelstörung Vodafone
Zeitraum: bis 15. April 2024

Straße: Liebfrauenstraße 58
Maßnahme: Sperrung des Gehweges
Anlass: Kabelstörung Vodafone
Zeitraum: bis 26. April 2024

Sperrstrecke: Abt-Hyller-Straße 9
Maßnahme: Vollsperrung Gehweg / Halteverbot
Anlass: Verlegung von Kabeln im Auftrag der Deutschen Telekom
Zeitraum: bis 26. April 2024

Straße: ggü. Doggenriedstraße 14
Maßnahme: Sperrung des Gehweges
Anlass: Kabelstörung Vodafone
Zeitraum: bis 26. April 2024

Straße: Bauernjörgstraße 14
Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung
Anlass: Außenanlagen nach Neubau EFH
Zeitraum: bis 30. April 2024

Straße: Friedhofstraße 23-25
Maßnahme: Fahrbahneinengung + Vollsperrung Gehweg
Anlass: Sanierung
Zeitraum: bis 30. April 2024

Straße: Jakob-Reiner-Straße
Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn
Anlass: Gasanschluss Talschule
Zeitraum: bis 30. April 2024
Umleitung: Über die Ettishofer Straße

Straße: Riedstraße 3, Hähnlehofstraße 1+21, Lindenstraße 2
Maßnahme: Teilweise Gehwegsperrung
Anlass: Kabelauszug
Zeitraum: bis 31. Mai 2024

Straße: Friedhofstraße 15
Maßnahme: Fahrbahneinengung / Vollsperrung Gehweg
Anlass: Gerüstaufbau
Zeitraum: bis 30. Juni 2024

Straße: Friedhofstraße 15
Maßnahme: Halteverbot Parkplatz Kreuzberg-Friedhof
Anlass: Baugerüst sowie Baukran
Zeitraum: bis 31. Juli 2024

Straße: Heinrich-Schatz-Straße 3-11
Maßnahme: Vollsperrung Gehweg
Anlass: Abbruch und Neubau Martinshöfe – Sperrung 1
Zeitraum: bis 31. Juli 2027

Wir bitten, entstehende Unannehmlichkeiten zu entschuldigen, und danken bereits vorab für Ihr Verständnis. Bitte beachten Sie, dass diese Auflistung keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt, da sich oftmals Sperrungen erst kurzfristig ergeben oder verschoben werden müssen und ein Abdruck aufgrund des Redaktionsschlusses nicht mehr möglich ist.

Text: Sandra König

WIR GRATULIEREN

Wir gratulieren herzlich zum 25-jährigen Dienstjubiläum!

Frau Sandra Steinmeier, Mitarbeiterin im städtischen Vollzugsdienst, hat ihr 25-jähriges Dienstjubiläum gefeiert. Für die langjährige gute Leistung von Frau Steinmeier bedankte sich Oberbürgermeister Clemens Moll und überreichte ihr anerkennend die Dankurkunde.

Text: Personaldienste



v.l.: Oberbürgermeister Clemens Moll, Sandra Steinmeier und Abteilungsleiter Kai-Joachim Ginser

BÜRGERSERVICE- UND ORDNUNGSWESEN

Vollsperrung der Jakob-Reiner-Straße an der Talschule

Im Zuge der Bauarbeiten auf dem Schulgelände der Talschule ist die Jakob-Reiner-Straße seit dem 8. April bis voraussichtlich Ende der Sommerferien zwischen Brechenmacher- und Michael-Kraf-Straße voll gesperrt.

Die Sperrung betrifft den Kraftfahrzeugverkehr, Fußgänger können den Gehweg der Jakob-Reiner-Straße weiterhin benutzen. Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto zur Schule bringen, können auf den Festplatz an der Abt-Hyller-Straße ausweichen.

Die Stadt bittet um Verständnis.

Text: Redaktion

Stadtreinigung

An 14 Tagen im April und Mai wird die Straßenreinigung in Weingarten durchgeführt. Wir bitten alle Autobesitzer, ihre Fahrzeuge an den Reintage möglichst nicht in den betroffenen Bezirken abzustellen, da ansonsten eine Reinigung nicht möglich ist.

Die Straßenreinigung findet an folgenden Tagen statt:

Bezirk I – 22.04.2024 und 23.04.2024
westliche Ravensburger Straße zwischen Ulmer Straße und Abt-Hyller-Straße

Bezirk II – 24.04.2024 und 25.04.2024
westliche Waldseer Straße zwischen Abt-Hyller-Straße und Aulendorfer Straße / Althausen Straße

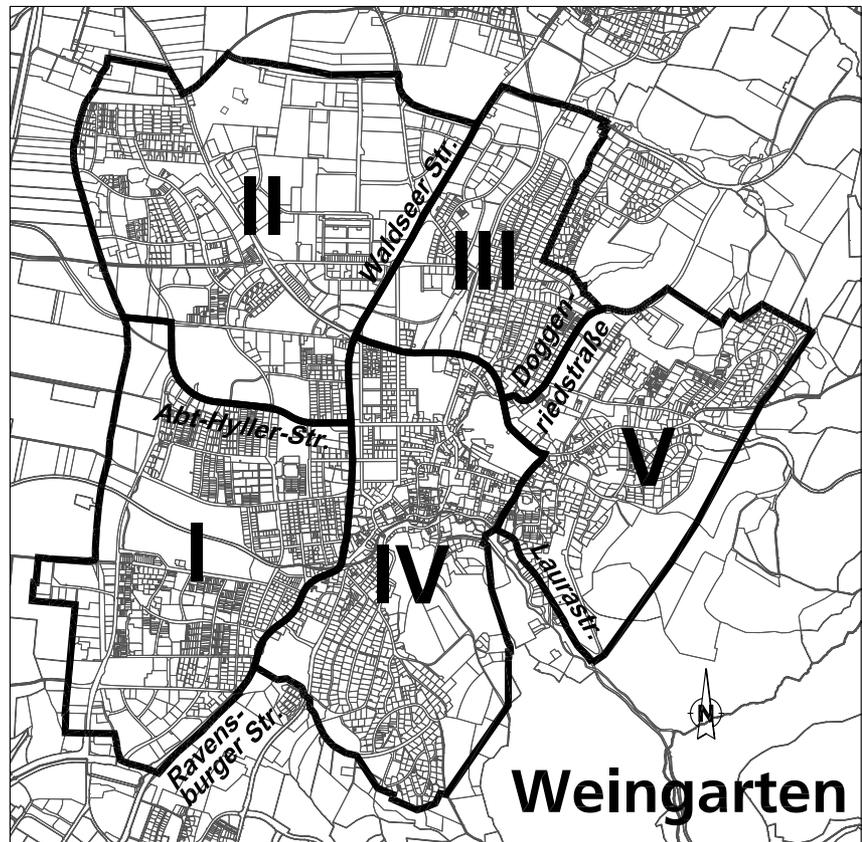
Bezirk III – 29.04.2024 und 30.04.2024
östliche Waldseer Straße bis Doggenriedstraße zwischen Schussenstraße / Konrad-Huber-Straße und Ortsgrenze Baienfurt

Bezirk IV – 02.05.2024 und 03.05.2024
östliche Waldseer Straße / Ravensburger Straße bis Gerbersteig zwischen Konrad-Huber- / St.-Longinus-Straße und Ortsgrenze Ravensburg

Bezirk V – 19.04.2024 und 26.04.2024
östliche Doggenriedstraße / St.-Longinus-Straße / Gerbersteig bis Freibad

Nähere Informationen unter www.stadt-weingarten.de/stadtreinigung.

Text: Victoria Ihlo
Grafik: Stadtverwaltung



Jugendgemeinderat schenkt Osterfreude

Der Jugendgemeinderat Weingarten (JGR) hat am Freitag, den 22. März, die Bewohnerinnen und Bewohner sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Haus der Pflege Judith, im Seniorenzentrum Gustav-Werner-Stift und im Adolf-Gröber-Haus in Weingarten besucht und Osterfreude in den Einrichtungen verbreitet.

Zusammen mit Sven Pahl (Kommunaler Jugendreferent) zogen fünf Jugendliche (Luise Hipp, Lena Kugler, Lara Toplu, Anes Qullumi und Timo Tregubov) des Jugendgemeinderates durch die Einrichtungen, um gefärbte Ostereier sowie Ostergrüße zu verteilen und den Senioren eine Freude zu machen.

Die Bewohnerinnen und Bewohner genossen sichtlich die Aufmerksamkeit und die kleinen Geschenke der jungen Menschen. Es war eine herzerwärmende Aktion, die sowohl den Besuchten als auch den Beteiligten viel Freude bereitete. Alle Einrichtungen zeigten sich sehr dankbar für die liebevolle Geste des Jugendgemeinderates.

Wir freuen uns jetzt schon darauf, nächstes Jahr wieder die Einrichtungen in Weingarten besuchen zu dürfen.

Der JGR besteht momentan aus rund 30 Jugendlichen im Alter zwischen 13 und 21 Jahren, die aus Weingarten stammen oder in Weingarten zur Schule gehen. Die Aufgabe des Gremiums ist die Interessensvertretung der Jugendlichen vor der Stadt. Der Jugendgemeinderat fungiert hierbei als Sprachrohr für die Interessen und Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen in Weingarten.

Text und Bild: Manuel Romer



Die Mitglieder des Jugendgemeinderates Weingarten mit einer Bewohnerin des Adolf-Gröber-Hauses.

Fragen und Antworten zur Stadtputzete

Weingarten räumt auf – und viele von Ihnen sind dabei. Mehr als 600 Freiwillige aus Bürgerschaft, (Hoch-)Schulen, Kitas, Vereinen und Unternehmen haben sich angemeldet, um bei der Stadtputzete am 19. und 20. April dabei zu sein. Schon jetzt gilt allen ein großer Dank.



Wer sich für die Stadtputzete angemeldet hat, kann Greifzangen, Müllsäcke, Eimer und Einmalhandschuhe zu folgenden Terminen im Büro der Gruppe „Bürger in Kontakt“ in der Kornhausgasse 2 (Nähe Kaufland) ausleihen:

- Dienstag, 16. April, 18 bis 19 Uhr
- Mittwoch, 17. April, 10 bis 12 Uhr
- Donnerstag, 18. April, 18 bis 19 Uhr

Stadt sagt Danke
Mitmachen lohnt sich nicht nur wegen der sauberen Stadt: Unter allen Teilneh-

menden verlosen die Initiatoren fünf der neuen Weingarten-Gutscheinkärtle, die in vielen Geschäften und Restaurants einlösbar sind, sowie einige Exemplare des Sachbuchs „Machste dreckig – machste sauber“. Schulklassen und Kitagruppen haben die Chance auf 100, 75 und 50 Euro Zuschuss für die Klassen- oder Kindergartenkasse. Die Gewinne werden am Stadtputzete-Samstag um 16 Uhr im Stadtgarten verlost und die Gewinner persönlich benachrichtigt. Fotografieren nicht vergessen! Die besten Bilder von den Einsätzen werden in „Weingarten im Blick“ veröffentlicht.

Weitere Informationen

Alles, was Sie zur Müllsammelaktion wissen müssen, lesen Sie auf der städtischen Webseite unter www.stadt-weingarten.de/stadtputzete.

Text: Carolin Schattmann

Grafik: Stadt Weingarten

LANDESTURNFEST

Weiterhin Helferinnen und Helfer gesucht

Vom 30. Mai bis 2. Juni gastiert mit dem Landesturnfest ein Spektakel der Superlative im Schussental. Es werden weiterhin engagierte Helferinnen und Helfer gesucht.

Das Landesturnfest 2024 wird ein Spektakel voller Turnen, Sport, Kultur und Gemeinschaft. So eine Veranstaltung lebt von dem Engagement ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer, die den Veranstaltern engagiert zur Seite stehen. Ob in der Logistik, bei den zahlreichen Mitmachangeboten oder in vielen anderen Bereichen werden noch helfende Hände gesucht. Es ist keine sportliche Erfahrung notwendig, einzig die Motivation zählt.

Alle Informationen und Links sind auf der städtischen Website unter www.stadt-weingarten.de/Landesturnfest zu finden. Interessierte, die Lust haben, sich einzubringen, können sich entweder telefonisch unter der Volunteer-Hotline 0711 / 49 09 233 oder via E-Mail an volunteers@landesturnfest.org melden. Alle Helfer erhalten neben unvergesslichen Momenten als Dankeschön eine kleine finanzielle Tagespauschale, eine Turnfestkarte, freie Fahrt im Öffentlichen Nahverkehr sowie ein Helfer-T-Shirt.

Text: Redaktion

KIRCHE IM BLICK

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN

GOTTESDIENSTORDNUNG



Samstag, 13. April

8.30 Uhr Basilika: Eucharistiefeier (Marienkapelle)
9 Uhr Basilika: Beichtgelegenheit bis 10.30 Uhr (Marienkapelle)
18.30 Uhr St. Maria: Wort-Gottes-Feier zum Sonntag mit Kommunion

Sonntag, 14. April, 3. Sonntag der Osterzeit

9 Uhr Basilika: Eucharistiefeier
10.30 Uhr Hl. Geist: Eucharistiefeier
18.30 Uhr Basilika: Abendmesse

Dienstag, 16. April

18.30 Uhr Basilika: Abendmesse. Wegen des Tages der Ewigen Anbetung, entfällt dieselbe.
18.30 Uhr St. Maria: Abendmesse

Mittwoch, 17. April

18.30 Uhr Hl. Geist: Abendmesse, anschließend Eucharistische Anbetung

Donnerstag 18. April / Tag der Ewigen Anbetung

7.25 Uhr Basilika: Schülergottesdienst für Grundschüler (Marienkapelle)
7.25 Uhr St. Maria: Schülergottesdienst für Grundschüler aus St. Maria und Hl. Geist.
10 Uhr Basilika: Eucharistiefeier zum Tag der Ewigen Anbetung (Marienkapelle)

18 Uhr Basilika: Abschluss mit Segen zum Tag der Ewigen Anbetung (Marienkapelle)

Freitag, 19. April, Hl. Papst Leo IX

8.30 Uhr St. Maria: Eucharistiefeier
18.30 Uhr Basilika: Abendmesse, anschließend Einzelsegen mit der Hl.-Blut-Reliquie und Segnung der Andachtsgegenstände

Samstag, 20. April

8.30 Uhr Basilika: Eucharistiefeier (Marienkapelle)
9.00 Uhr Basilika: Beichtgelegenheit bis 10.30 Uhr (Marienkapelle)
18.30 Uhr Hl. Geist: Wort-Gottes-Feier zum Sonntag mit Kommunion

Schweigemeditation

Hl. Geist: montags um 18.00 Uhr (bis 18.30 Uhr) und um 18.30 Uhr (bis 19 Uhr)

Rosenkranz:

Basilika: freitags 18 Uhr
St. Maria: dienstags (für den Frieden) 17.50 Uhr
Hl. Geist: mittwochs und samstags 17.50 Uhr

Beerdigungsdienst:

vom 16.04. – 19.04.: Pastoralreferentin Christiane Schupp, Tel. 0751 / 56 127-16 (christiane.schupp@drs.de)
vom 23.04. – 26.04.: Pfarrvikar Marco Rodriguez, Telefon: 0751 / 95 126 904

MESSINTENTIONEN

Basilika:

Freitag, 12.04.: Jahrtag für: Franz Frick; Gedenken für: Georg Weber, Lore Marschall, Helmut Sträßle

St. Maria

Freitag, 19.04.: Jahrtag für: Ingeborg Failer

Hl. Geist:

Mittwoch, 17.04.: Gedenken für: Anna und Ludwig Czaja und verst. Angeh.; Maria, Georg und Nikolaus Skrzipek und verstorbene Angehörige; Jahrtag für Rufin Janitzek.

Samstag, 20.04.: Gedenken für Magdalena und Michael Gerhardt und verstorbene Angehörige; Jahrtag für Marianna Grotz

SEELSORGEEINHEIT

Prüfungssegen

Nach den Osterferien beginnen die ersten Prüfungen. Dazu liegen ab 14. April in den Kirchen in Weingarten Segenstüten für Dich aus. Du darfst für Dich und für Deine Freund:innen eine abholen und Dir zusprechen lassen „Du bist nicht allein“. In der Tüte findest Du noch mehr, was Dich in diesen Prüfungs-Tagen stärkt und Dir Zuspruch gibt.

Falls Du keine Möglichkeit hast, in die Kirche zu kommen, so bekommst Du über diesen QR-Code einen Segen zugesprochen: Einen Prüfungssegen vor den schriftlichen Prüfungen bieten die Reli-Fachschaften der Tal- und Realschule an.



Firmvorbereitung 2024

Am 19. Oktober kommt Bischof emeritus Dr. Gebhard Fürst nach St. Maria, um dort um 10 Uhr und um 16 Uhr das Sakrament der Firmung zu spenden. Eingeladen zur Firmvorbereitung sind die katholischen Schüler*innen der 8. Klassen aus Weingarten.

Wer bisher keinen Einladungsbrief erhalten hat, melde sich gerne bei mir, ich werde dann zurückrufen: Carolin.Auge@drs.de

Am Donnerstag, den 18. April, um 20 Uhr, findet in den Kirchennahen Räumen auf dem Martinsberg ein Elternabend zur Firmvorbereitung statt, Alternativtermin ist der Freitag, 19. April, um 20 Uhr, im Katholischen Gemeindehaus St. Maria, St.-Konrad-Str. 28.

Die Eltern können sich dort über Termine und Inhalte der Firmvorbereitung informieren.

Carolin Augé, Pastoralreferentin



Bild: Gemeinde

Erstkommunion 2024

Zum ersten Mal haben sich in diesem Jahr die Erstkommunionfamilien der Seelsorgeeinheit gemeinsam auf den Weg der Vorbereitung gemacht. Nach den beiden Erstkommunionfeiern in St. Martin und in St. Maria am vergangenen Wochenende, die bei bestem Wetter auch atmosphärisch ebenso festlich wie herzlich waren, trafen sich am Montag dann alle noch einmal zum gemeinsamen Dankgottesdienst in St. Maria, der mit einem Frühstück im Gemeindehaus ausklang. Dass dabei – wie in einer großen Familie – alle mithalfen und viel Leckeres mitbrachten, brachte nochmals ein Stück Weggemeinschaft zum Ausdruck, die geprägt war von großer Offenheit und Präsenz. Danke besonders an die Gruppenleiterinnen und alle, die bei den Gottesdiensten mitgewirkt und bei den Treffen im Hintergrund mitgeholfen haben!
Pfarrer Ekkehard Schmid



Bild: Alex Otten

Erstkommunion 2025



Auch im nächsten Jahr werden wir die Erstkommunion in unserer Seelsorgeeinheit wieder an einem Wochenende feiern – nur dieses Mal eine Woche nach den Osterferien: Für die Kinder von St. Martin am Samstag, 3. Mai, um 10.30 Uhr und für die Kinder von St. Maria und Heilig Geist am Sonntag, 4. Mai, um 10.30 Uhr.

72-Stunden-Aktion

Engagement für die Natur: Katholische Jugend Weingarten startet 72-Stunden-Aktion.



In einigen Tagen beginnt ein inspirierendes Gemeinschaftsprojekt: Vom 19.

bis zum 21. April wird die Katholische Jugend Weingarten (KJW) an der landesweit bekannten 72-Stunden-Aktion teilnehmen. Doch was genau verbirgt sich hinter dieser Aktion?

Die 72-Stunden-Aktion ist ein außergewöhnliches Projekt, bei dem junge Menschen sich in ihrer Freizeit für einen guten Zweck einsetzen. Innerhalb von nur drei Tagen werden sie zu wahren Helden des Alltags, indem sie gemeinsam an einem vorher festgelegten Projekt arbeiten, um ihre Umgebung zu verschönern und zu beleben.

Dieses Jahr hat sich die KJW als Ziel gesetzt: Den Kreuzberg zu einem Ort der Begegnung und des Lebens zu machen. Die Teilnehmer werden nicht nur die landschaftliche Schönheit des

Kreuzbergs hervorheben, sondern auch Lebensräume für Tiere schaffen. Dabei steht die Nachhaltigkeit im Mittelpunkt. Insektenhotels und Vogelhäuschen werden entstehen, um kleinen Bewohnern ein Zuhause zu bieten, während wildwachsende Blumen gezielt gepflanzt werden, um Bienen einen sicheren Platz zum Bestäuben zu bieten. Eine alte, unordentliche Hütte wird restauriert, um darin Bänke zu lagern – eine Erleichterung, um Gottesdienste im Einklang mit der Natur zu erleben und zu feiern. Auch danken wir unseren Sponsoren Aust Berufskleidung, Metzgerei Huber, Sparkasse Weingarten, Neonline Beschriftung + Werbetechnik, Grieshaber Logistik, Meckatzer, Weinkauff Baienfurt und dem Kaufland Weingarten, ohne die das Ganze nicht möglich wäre.

Licht der Hoffnung



Die KAB Weingarten sagt „Danke“. Sehr herzlich bedanken wir uns bei Ihnen allen, die Sie sich an der KAB-Osterkerzen-Aktion 2024 mit dem Erwerb der Osterkerzen beteiligt haben.

Das Ergebnis ist mit einem Erlös von über 1.300 Euro wiederum überaus erfreulich und als helles Licht der Hoffnung unserer Weingartener Seelsorgeeinheit hilfreich für unsere jeweiligen Projekte in den ostafrikanischen Diözesen. Dafür sagen wir Ihnen ein „herzliches Vergelt's Gott“.

Ohne die großen Erlöse der jährlichen KAB-Osterkerzen-Aktion in den Gemeinden und ohne Ihre Hilfe, wäre dieses Engagement nicht möglich.



Text: Manfred Roth
Bild: KAB

„Bibel-Teilen“

Das nächste Treffen ist am Sonntag, den 14. April, um 19 Uhr im Gemeindehaus St. Maria.

Interessierte sind wie immer herzlich willkommen. Weitere Informationen siehe Aushang in den Kirchen sowie Gotteslob Nr. 1.4 (Seite 28 fortfolgende)

S. Küster, D. Patzelt, A. Scherbel

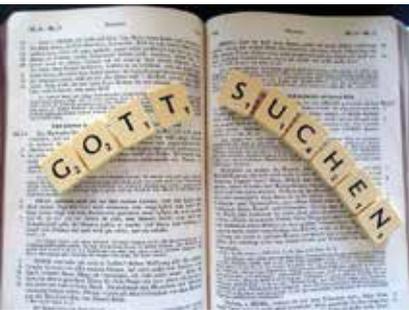


Bild: Friedbert Simon in Pfarrbriefservice.de

Senioren-Nachmittag am 16. April, Beginn 14 Uhr



Liebe Seniorinnen, Liebe Senioren, wir laden Sie für den 16. April wieder zum Senioren-Nachmittag ins Gemeindehaus St. Maria ein. Vielleicht fremdeln Sie noch ein bisschen mit dem Thema „Die Generation Z“, das Frau Lauinger, früher in der Berufsberatung tätig, für uns aufbereitet hat.

Was versteht man unter der Generation Z? Welche Ergebnisse liefert die Generationenforschung? Warum ist gerade die Generation Z so interessant, für viele auch schwierig? Antworten hierauf erhalten Sie am kommenden Dienstag. Wir beginnen wie üblich mit Kaffee und Kuchen und freuen uns auf ein volles Haus.

Am Dienstag stellen wir dann auch den für 14. Mai geplanten Ausflug vor und nehmen schon Anmeldungen entgegen.

Für das Seniorenkreis-Team

Elisabeth Emrich

Aus unserer Seelsorgeeinheit sind verstorben:

Eduard Buck, 79 Jahre; Anna Maucher, 87 Jahre; Doris Sauter, 89 Jahre; Anna Liebermann, 85 Jahre; Sieglinde Durst, 89 Jahre; Anna Lehmann, 101 Jahre; Dietrich Regenbrecht, 85 Jahre; Walter Thaler, 88 Jahre; Hildegard Roth, 87 Jahre; Werner Kreusel, 54 Jahre; Hildegard Klamer, 91 Jahre; Rosa Boos, 91 Jahre; Gisela Spies-Mesquita, 87 Jahre; Irene Ulrich, 71 Jahre; Josef Scheffold, 89 Jahre; Wolfgang Tuske, 59 Jahre; Herbert Eltrich, 89 Jahre; Anna Amann, 87 Jahre. Sie mögen leben in Gottes Frieden.



Bild: Alexander Otten

Pfarramt St. Maria / Hl. Geist

Das Pfarramt ist am Mittwoch, 17. April, geschlossen.

Tag der Ewigen Anbetung

Dank einiger Beterinnen und Beter, die sich im Vorfeld gemeldet haben, halten wir am Donnerstag, den 18. April, den Tag der Ewigen Anbetung. Bei dieser Andachtsform übernimmt an einem von der Diözese vorgegebenen Datum eine Kirchengemeinde den Dienst des stellvertretenden Gebets vor dem Allerheiligsten. Wie das Fronleichnamsfest so macht auch dieser Tag bewusst, dass Christus in der Eucharistie die einende Mitte und nährende Quelle der Kirche ist. Wegen der Baustelle in der Basilika halten wir diesen Tag in der Marienkapelle und laden dazu ein: 10 Uhr Eucharistiefeier, anschließend Gebetszeiten mit Impulsen, Gebeten und Zeiten der Stille. Um 16 Uhr gestaltet die Schönstattgruppe eine Stunde, um 17 Uhr Rosenkranzgebet und um 18 Uhr Abschluss mit Segen.

Aus unserer Kirchengemeinde sind verstorben:

Rolf Knobloch, 88 Jahre; Peter Zeitvogel, 80 Jahre; Heidemarie Wenzelburger, 73 Jahre; Waltraud Lauter, 80 Jahre; Elisabeth Daiker, 92 Jahre; Johann Einsiedler, 94 Jahre; Waldemar Bauer, 73 Jahre; Hans Pfeiffer, 86 Jahre; Erentraud Kuhnle, 88 Jahre, Roland Huber, 69 Jahre; Maria Weber, 91 Jahre.

Der Herr schenke ihnen das ewige Leben!

Bild: Gemeinde



Kraftvoll, gesund und glücklich

Auszeit am Bodensee/ Hersberg mit Pater Michael Pfenning SAC und Veronika Zisterer vom 30. Mai bis zum 2. Juni. Im Blick steht der Mensch und was er braucht, um lebendig und heil zu sein.

Wir achten auf das, was uns trägt und stärkt. Wir erspüren unser Potenzial, das die Energie liefert zu einem gesunden und zufriedenen Leben. Die persönliche Zuwendung in der Seelsorge und energetischen Behandlung, die spirituelle Vertiefung, die Impulse und die Umgebung am See dienen dem ganzheitlichen Heilprozess.

Eingeladen sind Menschen mit dem Bedürfnis nach Klärung und Bestärkung, in Veränderungsprozessen und/oder mit dem Bedürfnis, sich zu rüsten für den weiteren Lebensweg.

Gesamtkosten: Vollpension, Kursgebühr und Einzelbehandlung pauschal im Einzelzimmer 520 Euro, im Doppelzimmer 490 Euro pro Person.

Informationen und Anmeldung: Michael Pfenning SAC, michael.pfenning@pallottiner.org

KONTAKTDATEN PASTORALTEAM

Pfarrer Ekkehard Schmid, Telefon: 0751 / 56 127-13
 Mail: ekkehard.schmid@drs.de
 Pfarrvikar Marco Rodriguez Rivas, Telefon: 0751 / 95 126 904
 Mail: marcoantonio.rodriguezrivas@drs.de
 Pater Michael Pfenning, Telefon: 0751 / 65 273 728
 Mail: michael.pfenning@pallottiner.org
 Pastoralreferentin Carolin Augé, Telefon: 0751 / 561 774 -34
 Mail: carolin.auge@drs.de
 Gemeindefreferentin Monika Gröber, Telefon: 0751 / 56 127-14
 Mail: monika.groeber@drs.de
 Pastoralreferentin Christiane Schupp, Telefon: 0751 / 56 127-16
 Mail: christiane.schupp@drs.de

KONTAKTDATEN PFARRBÜROS

St. Martin
 Kirchplatz 3, Telefon 0751 / 56 127-0 / Fax -22
 basilikapfarramt.weingarten@drs.de /
 www.katholisch-weingarten.de
 (Kurzfristige Änderungen finden Sie immer auf der Homepage)
 Montag, Mittwoch, Freitag, jeweils von 9 – 12 Uhr, Dienstag 17 – 18.30 Uhr
 (ab 18 Uhr gebührenfreies Parken auf dem äußeren Klosterhof)



St. Maria / Hl. Geist
 St.-Konrad-Str. 28, Tel. 0751 / 561 774-0, Fax 561 774-77
 stMaria.Weingarten@drs.de / HeiligGeist.Weingarten@drs.de / www.katholisch-weingarten.de
 Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 9 – 11.30 Uhr, Dienstag von 15 – 17 Uhr

Katholische Gesamtkirchenpflege
 Elke Rizzolo, Telefon: 0751 / 56 127-25, Mail: elke.rizzolo@drs.de

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

GOTTESDIENSTE



14. April, MISERICORDIAS DOMINI
9.30 Uhr Familiengottesdienst zum Abschluss von Konfi-3, Stadtkirche (Pfr. Erstling)

21. April, JUBILATE
9.30 Uhr Bläsergottesdienst, inhaltlich und musikalisch gestaltet von Mitgliedern des *Posaunenchor*, Stadtkirche, parallel **KINDERKIRCHE**, anschließend *Kirchencafé*
10.45 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Gemeindezentrum Berg (Pfr. Gamerdinger)

KONTAKTDATEN

Evangelische Kirchengemeinde Weingarten
 www.weingarten-evangelisch.de
 Gemeindebüro: Erna Göllner, Gartenstraße 9, Telefon 0751 / 45 691
 Öffnungszeiten: Mo-Fr von 9-12 Uhr, Mi auch von 14-16 Uhr
 Pfarramt 1, Pfarrer Stephan Günzler, Telefon 0751 / 48 843
 Pfarramt 2, Pfarrer Horst Gamerdinger, Telefon 0751 / 45 639
 Pfarramt 3, Pfarrer Steffen Erstling, Telefon 0751 / 46 980
 Kantor: Johannes Baiker, Telefon 0751 / 45 412, und Andreas Schulz

AUS DEM GEMEINDELEBEN

Nachmittag für die Ältere Generation

Am **Dienstag, den 15. April**, um 14.30 Uhr findet wieder der „Nachmittag für die Ältere Generation“ mit Kaffee und selbstgebackenen Kuchen im katholische Gemeindehaus Heilig Geist, Untere Breite statt.
 Thema: „Fairer Handel mit fairen Produkten – ein Einblick in den Weltladen Ravensburg“

Ensemble FREIKLANG

Weltmusik-Improvisation in der Kirche
 Kommenden Montag ist wieder Freiklang-Zeit. 15. April, 19 Uhr auf der Empore der Evangelischen Stadtkirche Weingarten.
 Ihr dürft auch gerne im Kirchenschiff sitzen, pilgern, Euch bewegen, oder gar tanzen.
 Intuitive Musik mit Gundula Steinmann: Gesang, Sansula, Monochord, Blockflöte ... Johannes Baiker: Kla4, Percussion, KlangRöhren (MesSing kann singen & Alu blüht heimlich) ... Kleine Osterüberraschung: ein Gastmusiker.
 Bei Kerzenschein erleben wir 40 Minuten spannende Musik. Flöte & Kla4 lassen grünende Weiden wehen. Trommelfieber: „Spring is here – Latin Spring“ Und dann wieder: Warten auf den nächsten Klang beziehungsweise Akkord. Wie wächst diese Harmonie weiter? Mund & Ohren auf – Staunen!
 Jeweils 40 Minuten Musik, die uns im Moment einfällt.
 Wir planen an folgenden Terminen in der Evangelischen Stadtkirche Weingarten: montags 19 Uhr
 15. April, 6. Mai, 3. Juni, 1. Juli, Sommerpause, 7. Oktober, also meist am ersten Montag im Monat.

Text und Bild: Johannes Baiker

Aus den Gemeindegruppen

BasisBibel lesen: Für kommenden Montag, 15. April, haben wir uns die kleinen Prophetenbücher Nahum und Habakuk vorgenommen. Außerdem wollen wir die letzten beiden Kapitel aus Kohelet lesen. Wir treffen uns immer montags im Martin-Luther-Gemeindehaus von 16 bis 17 Uhr.
Meditatives Tanzen: Der nächste Termin ist am Montag, 15. April. Wir treffen uns im Gemeindehaus in Berg um 19.30 Uhr.



BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

AGENDATREFF OBERSTADT

Neue Ausstellung zeigt Fotos aus vergessenen Zeiten

Der AGENDAtreff in der Oberstadt stellt noch bis Mitte Juni „Räume im Dornröschenschlaf – Bilder vergessener Zeiten“ aus Villen, Sanatorien und Burgen („Lost Places“) von Gerhard Krönes aus.

Viel Recherche war notwendig, diese längst nicht mehr bewohnbaren Perlen der Architektur, vor allem aus dem 19. Jahrhundert, aufzuspüren. Als Belohnung winkt, dass sich die Gebäude in ihrer immer noch erkennbaren äußeren und inneren Pracht präsentieren. Die menschliche Kreativität, die dabei sichtbar wird, ist ein Abbild der göttlichen und ist es wert, im Bild festgehalten zu werden. Denn die Gebäude sind dem langsamen Witterungs-, oft aber auch vandalismusbedingten Verfall ausgesetzt. Meist sind sie nicht mehr zu retten. Die Bilder sollen die Besucherinnen und Besucher erfreuen, sie aber auch zum Nachdenken über das menschliche Leben anregen – sie haben meditativen Charakter.

Die Fotoausstellung „Räume im Dornröschenschlaf – Bilder vergessener Zei-

ten“ aus Villen, Sanatorien und Burgen („Lost Places“) von Prof. Dr. Gerhard Krönes ist ab sofort bis Mitte Juni im AGENDAtreff in der Oberstadt, Richard-Mayer-Straße 5, zu folgenden Zeiten zu sehen: donnerstags 9 bis 11.30 Uhr sowie freitags 11 bis 13 Uhr. Die Parkplätze in der Lazarettstraße können genutzt werden.



Text und Bild: Prof. Dr. Gerhard Krönes/Gudrun Baier

Einladung zum nächsten Näh-Praxis-Tag

Am 13. April wird im AGENDAtreff wieder genäht und geflickt.

Es ist wieder soweit! Wir nehmen uns tatsächlich Zeit für uns selbst und Zeit, um uns zu treffen. Wir werden nach Kaffee, Tee und Kuchen wieder nähen, flicken, entwerfen, fantasieren, upcyclen, nähen, ausmessen, hochnadeln, abschneiden, nähen, Spulen suchen, wichtige Tipps austauschen und halt einfach *miteinander* nähen... Toll! Ihr wisst ja, dass Ihr Euer Nähgarn sel-

ber mitbringen solltet? Dann treffen wir uns am Samstag, den 13. April, ab 13 Uhr bis gegen 17.30 Uhr im AGENDAtreff in der Oberstadt. Autos können auf dem Supermarkt-Parkplatz abgestellt werden.

Bis dahin liebste Grüße mit pace e bene
Gabi Möhrle / Gudrun Baier

UMSONSTLADEN

Mehr als nur ein Laden

Ein Gemeinschaftsprojekt des Verbands alleinerziehender Mütter und Väter e.V. und der Initiative Umsonstladen.

Der Umsonstladen in der Wilhelmstraße 35 wird mehr bieten als nur Gratis-Gegenstände zum Mitnehmen. Gut erhaltene Dinge können dort abgegeben werden, damit ein anderer sie weiter nutzen kann und sie nicht weggeworfen werden.

Nachhaltigkeit soll aber noch mehr gelebt werden. Längerfristig ist geplant, ein Näh- und Reparaturcafé einzurichten. Der Laden soll auch Möglichkeit zur Begegnung bieten. So gibt es jetzt bereits die Möglichkeit, deutsche Sprachkenntnisse zu vertiefen bei einem Deutsch-Sprachenstammtisch. Viele Menschen mit Migrationshintergrund haben kaum Kontakt zu Deutschen, und nur das im Unterricht Erlernte reicht oft im normalen Leben nicht weit. So gibt es bereits Frauen aus Myanmar, die hier eine Ausbildung zur Krankenpflegerin machen und dieses Angebot nutzen.

Außerdem soll für Kinder ein Kreativangebot ausgearbeitet werden. Gerade die Sommerferien können hierfür kreativ genutzt werden.

Die Bürgerlotsen sowie der Verband alleinerziehender Mütter und Väter e.V. helfen bei Bedarf mit beratenden Angeboten weiter und bieten Sprechstunden an.

Inzwischen hat sich bereits eine Single-Gruppe gebildet, die sich zum Kaffee oder zum gemeinsamen Kochen trifft. Gemeinsames Kochen ist auch

mit Menschen ausländischer Herkunft geplant. Ein weiterer Beitrag dazu, dass diese Menschen sich hier heimischer fühlen.

Mit diesen Angeboten kann der Umsonstladen zum echten sozialen Treffpunkt werden, wenn auch die räumlichen Möglichkeiten begrenzt sind.

Träger des Umsonstladens ist der Verband alleinerziehender Mütter und Väter e.V. sowie die Initiative Umsonstladen.

Alle Mitarbeiter arbeiten unentgeltlich, und da auch Kosten für Miete und Nebenkosten anfallen, freuen sich die Betreiber über Sponsoren und/oder die Übernahme einer Patenschaft für den Laden.

Der Laden ist geöffnet am Mittwochvormittag von 10 bis 12 Uhr und Freitagnachmittag von 17 bis 19 Uhr.

Mehr Informationen bei Barbara Baur, Tel. 0160 9480 3606 oder b.m.baur@gmx.de



Text und Bild: Barbara Baur

STÄDTEPARTNERSCHAFT

FREUNDESKREIS MANTUA-WEINGARTEN

Faszination Mantua

Einladung zur Bürgerreise des Freundeskreises Mantua-Weingarten von 12. bis 15. September.

Eine spannende Kulturreise in die Partnerstadt hat der Freundeskreis Mantua-Weingarten für den Spätsommer geplant!

Vom 12. bis 15. September besteht die Möglichkeit, Kultur und große Geschichte, Musik und Architektur ken-

nenzulernen oder zu vertiefen. Dafür stehen klangvolle Namen wie Mantegna, Vergil, Giulio Romano, Monteverdi und weitere Persönlichkeiten. Aber auch die Begegnungen mit den Mantuaner Freunden stehen im Mittelpunkt. Der September mit seinem warmen

Licht ist dafür ein idealer Zeitpunkt.

Die Kosten betragen 360 Euro im Doppel und 420 Euro im Einzelzimmer. Anmeldungen werden entgegengenommen per Mail auf staedtepartnerschaften@stadt-weingarten.de. Hier erhalten Sie



auch das vorläufige Reiseprogramm sowie einen Überblick über die im Reisepreis enthaltenen Leistungen.

Text: Angela Mennig-Saiger
Bild: privat

KULTUR

KULTURZENTRUM LINSE E.V.

Kino

OPUS - RYUICHI SAKAMOTO

Ein Künstlerporträt des verstorbenen Musikers Ryuichi Sakamoto. Der Film zeigt ein Konzert in vielschichtigen schwarz-weiß Bildern und reflektiert Leben und Vermächtnis als visionärer Musiker. *Musikfilm, Dokumentarfilm*
So. 14.04 16 Uhr

DIE GIACOMETTIS

Es geht um die künstlerische Entwicklung der Giacometti-Familie aus dem Schweizer Bergell-Tal. Von Giovanni bis zu Alberto, Diego, Ottilia und Bruno veränderte sie die Kunstwelt. Gezeigt durch Meisterwerke und Berglandschaften. *Dokumentarfilm*
Fr. 12.04. (mehrspr. OmU) 18 Uhr
Sa. 13.04. (mehrspr. OmU) 16 Uhr
So. 14.04. (mehrspr. OmU) 18 Uhr
Mi. 17.04. (mehrspr. OmU) 18 Uhr

ICH CAPITANO

Seydou und Moussa aus dem Senegal träumen von Ruhm in Europa als Musiker. Trotz Warnungen machen sie sich auf. Die Reise durch Wüsten und Gefängnisse wird gefährlich, während sie um ihren Traum und ihr Überleben kämpfen. *Drama*

Fr. 12.04. 20.15 Uhr
Sa. 13.04. 18 Uhr
So. 14.04. 16.30 und 20.15 Uhr
Di. 16.04. 18 Uhr
Mi. 17.04. (mehrspr. OmU) 19 Uhr

ANDREA LÄSST SICH SCHEIDEN

Andrea will ihre Ehe beenden. Nach einer Party begeht sie Fahrerflucht, als ihr betrunkenen Noch-Ehemann vors Auto läuft. Franz, ein trockener Alkoholiker, übernimmt die Schuld. Während Andrea ihre Spuren verwischt, taumelt Franz in den Untergang. *Komödie*
Fr. 12.04. 19 Uhr
Sa. 13.04. 20.15 Uhr
So. 14.04. 19 Uhr
Di. 16.04.- Fr. 19.04. 20.15 Uhr
Sa. 20.04. 16:00 und 20.15 Uhr

SLOW

Tanzlehrerin Elena und Dovydas spüren eine Anziehung, doch Dovydas ist asexuell. Trotzdem suchen sie nach einer gemeinsamen, für beide passenden Intimität in diesem Liebesfilm. *Liebesfilm*
Fr. 12.04. (litauisch OmU) 21.15 Uhr
So. 14.04. (litauisch OmU) 21.15 Uhr

IRDISCHE VERSE

In neun Episoden über absurde Bürokratie und ihre Kontrollmacht in Teheran. Mit Witz porträtiert der Film Menschen, die den Bosheiten der Beamten zum Opfer fallen. Eine radikale Satire über alltäglichen Irrsinn und die Suche nach Revolution. *Satire, Drama*
Do. 18.04. - Sa. 20.04. 18 Uhr

DIE UNBEUGSAMEN

CINEPHILO: »75 Jahre Grundgesetz«; 18.30 Uhr Einführung Frauenrechte; 19 Uhr Filmvorführung
Der Film porträtiert Frauen in der Bonner Republik, die gegen männliche Dominanz kämpfen. Als Pionierinnen trotzen sie Vorurteilen und Diskriminierung mit Mut und Geduld. *Dokumentarfilm*
Fr. 19.04. - 19 Uhr
Eintritt frei!

PROBEFAHRT INS PARADIES

CINEPHILO: Anlässlich der Digitalisierung des Filmes kommt Regisseur Douglas Wolfspenger zu uns! Pfarrer Strobel steht vor der Frage, ob katholische Priester echte Männer sind. Als seine schwangere Freundin ihn zum Outing drängt, begleitet er sie nach Lourdes, um biblischen Zuspruch zu suchen. *Satire*
Sa. 20.04 – 11 Uhr



Ich Capitano, Warner

Science Slam

Geballte Wissenschaft in zehn Minuten: Am Samstag, den 13. April, um 19.30 Uhr im großen Saal.

Bei einem ScienceSlam rocken Forschende die Bühne. Dabei haben sie je zehn Minuten, um das Publikum für sich zu gewinnen. Denn das Publikum ist die Jury und entscheidet, wer das gläserne Gehirn mit nach Hause nehmen darf. Wissenschaftler*innen aus verschiedenen Disziplinen, ob aus dem Labor oder dem Hörsaal treten gegeneinander an. Es sind alle Hilfsmittel erlaubt, von Tanz- und Gesangseinlagen bis hin zu Live-Experimenten. Voraussetzung ist allerdings, es handelt sich um eine eigene wissenschaftliche Arbeit. Wer nicht nur im Publikum mit dabei sein möchte, sondern einen eigenen Beitrag hat, wendet sich am besten an: bewerbung@scienceslam-bodensee.de
Wer als Zuschauer dabei sein möchte, kauft Tickets.

Einen Vorgeschmack auf den Science Slam gibt es im Netz unter www.scienceslam.de

Eintritt AK: 18 Euro / 16 Euro und Vvk: 15 Euro / 13 Euro
Tickets unter www.kulturzentrum-linse.de/live



Ulli Neumann, Science Slam

Dialog: Demokratie stärken gegen rechts

Am Donnerstag, den 18. April, von 19.30 bis 21.30 Uhr.

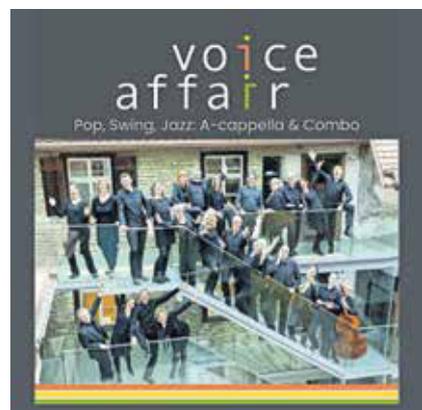
Die Publizistin Natascha Strobl und die Bundestagsabgeordnete Agnieszka Brugger diskutieren die Bedrohung durch rechtspopulistische und rechtsextreme Bewegungen. Strobl untersucht die „Neue Rechte“ und ihre Entwicklung, während Brugger mit den Herausforderungen im Umgang mit Rechtsextremismus konfrontiert ist. Der Dialog,

moderiert von Johannes Elster, beleuchtet auch Möglichkeiten und Grenzen interparteilicher Zusammenarbeit gegen autoritäre Bedrohungen. Eine Kooperation der Heinrich Böll Stiftung Baden-Württemberg und dem Demokratiezentrum Oberschwaben
Eintritt frei

Voice Affair

Am Samstag, den 20. April, um 19.30 Uhr im großen Saal.

Wer ihn nicht kennt, wird ihn lieben lernen! Der Ravensburger Chor „Voice Affair“ begeistert die Region regelmäßig mit musikalischem Facettenreichtum. Das aktuelle Programm hält einige Überraschungen bereit. Zudem konnte der Chor jüngst einige Gesangstalente



dazugewinnen. Neben dem hohen musikalischen Anspruch steht bei „Voice Affair“ immer auch eine große Freude an der Interaktion auf der Bühne im Vordergrund. Eine Combo mit Piano, Drums, Saxofon und Bass begleitet den Chor bei vielen Stücken einfühlsam oder tritt als Jazz-Ensemble mit musikalischen Dialogen auch mal solistisch in den Vordergrund. Mehr unter: www.voiceaffair.de

Eintritt: AK 20 Euro und 18 Euro / Vvk 17 Euro und 15 Euro
Tickets unter www.kulturzentrum-linse.de/live

Texte: Elina Bintz
Bilder: Veranstalter

MUSIKVEREIN WEINGARTEN E.V.

Talent des Musikvereins holt Ersten Preis beim Landeswettbewerb

Fabian Klotz, Hornist des Städtischen Orchesters Weingarten, hat beim Landeswettbewerb „Jugend Musiziert“ in Offenburg in der höchsten Altersstufe 6 einen sensationellen Ersten Platz mit Weiterleitung zum Bundeswettbewerb in Lübeck erreicht.

Mit einem begeisternden Vortrag erspielte er sich mit der Höchstpunktzahl von 25 Punkten das Ticket für den Bundeswettbewerb. Nur drei Hornisten seiner Altersklasse aus ganz Baden-Württemberg konnten dieses Ergebnis erzielen. Das Vorspielprogramm mit dem ersten Satz aus Mozarts Hornkonzert Nr. 2, einem Andante von Richard Strauss sowie dem modernen „En Foret“ von Eugene Bozza überzeugte die Jury.

Am Abend vor dem Landeswettbewerb war Fabian Klotz noch als Solist beim Benefizkonzert des Städtischen Orchesters in der evangelischen Stadtkirche in Weingarten zu hören. Fabian Klotz be-

gann im Alter von sieben Jahren seine Ausbildung am Horn im Musikverein Weingarten bei Manfred Horras und Rafael Ohmayer. Sein aktueller Lehrer Andreas Winter, Dozent an der Musikhochschule Trossingen, hat ihn auch bei seinem Vortrag bei Jugend Musiziert am Flügel begleitet. Neben seiner Aktivität als Hornist des Städtischen Orchesters und dem Blechbläserquintett Young Brass Weingarten spielt Fabian als Erster Hornist im Jugendsinfonieorchester und im Sinfonischen Orchester Ravensburg sowie im Schwäbischen Jugendsinfonieorchester, einem Auswahlorchester des Bezirks Schwaben.



Text: Alexander Kölle
Bild: Philipp Klotz

KULTUR UND REISEN WEINGARTEN E.V.

Kultur und Reisen lädt ein

30 Jahre Kultur und Reisen Weingarten für Sie alle.

17. April:

Reise- und Programmtreff um 18 Uhr im Restaurant „Gateway to India“ (ehemals Alter Ochsen).

1. Mai:

Kleine Maiwanderung mit Einkehr; 10 Uhr ab dem Festplatz Weingarten. Gäste sind willkommen.

15. Mai:

Treff ab 18 Uhr im Golf-Restaurant in Schmalegg mit Informationen beispielsweise zu den Bregenzer Festspielen am 1. August, zum Gardasee, zu Herbstferien in Spanien und zum Silvester-Konzert-Gala.

30. Mai bis 2. Juni:

Mithilfe beim Landesturnfest.

9. bis 12. Juli:

André Rieu-Gala-Konzert in Maastricht.

1. August

Busfahrt ab Weingarten und Ravensburg zu den Bregenzer Festspielen, „Der Freischütz“ von C. M. v. Weber. Alle Kategorien + Schülerkarten. Buchung eilt.

20. bis 22. September

Ausflug zum Gardasee mit Arco, Limone, Malcesine und Bardolino.

5. bis 8. Dezember

Nikolausmarkt-Wurststand für die Kinderklinik: Löwenplatz.

30. Dezember bis 2. Januar

Silvester-Kulturreise mit Operette und Gala-Konzert in Dresden

Alle Programme 2024 mit jeweils ausführlichen Informationen gibt es jetzt bei Gerhard Juninger unter Telefon 0751 / 44 564.

Sie sind willkommen!

Text: Gerhard Junginger

KULANZAMT

Ausstellung: der Kern der Dinge

Das „Kulanzamt“ zeigt die naturalistischen Gemälde der vielfach prämierten Künstlerin Agathe Haslach.

Agathe Haslach ist eine Vertreterin des modernen Naturalismus. Ihre Bilder zeigen Menschen, Räume, Gesichter und Natur. Sie hat einen selbstständigen Stil entwickelt, für den sie auch prämiert wurde. Ihr Anliegen ist, von Hand und nur mit Farben und Stiften die Wirklichkeit nachzubilden. Die Künstlerin arbeitet in unterschiedlichen Techniken, darunter in Öl, Aquarell und Bleistift.

Aus den Gemälden und Zeichnungen

spricht ein sensibles Gespür für Oberflächen, fürs Material und die Möglichkeit, damit Stimmungen auszudrücken. Die ruhigen, meisterlich ausgeführten Werke bringen den Wesenskern des Dargestellten zum Leuchten. Die Ausstellung ist klassisch und modern: malerisches Können, einfach aus dem Kopf und mit der Hand ausgeführt, zeigt Talent. Gerade jetzt, zu Beginn des Zeitalters der künstlichen „Automatenkunst“, wollen wir zeigen, dass die Kunstbega-

bung der Menschen mit allem, was an Seele und Identität darin liegt, immer noch stark und berechtigt ist.

Dauer: Bis 1. Mai

Ort: Broner Platz 3, 88250 Weingarten, Showroom Stacheder / Agentur strohm.IT

Öffnungszeiten: Jeden Sonntag 14 bis 17.30 Uhr, mittwochs von 9 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung

Terminkontakt: A. Stacheder, 0151 / 28 213 933 (WhatsApp)

Veranstalter: „Kulanzamt – kein Amt & unbefugt e.V.“
Eintritt frei



Agathe Haslach: „Mutter“

Das Gebirgsmusikkorps der Bundeswehr kommt ins KuKO

Am Mittwoch, den 17. April, um 19.30 Uhr spielt das Gebirgsmusikkorps ein Benefizkonzert zugunsten des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. in Weingarten.

Beheimatet im weltbekannten Olympiaort Garmisch-Partenkirchen, tritt der Traditionsverband vor allem als großes symphonisches Blasorchester auf und repräsentiert als klingender Botschafter die Bundeswehr. Die Musiker unter dem Edelweiß repräsentieren Deutschland und Bayern bei Konzerten in Deutschland und weltweit. Einladungen zu internationalen Militärmusikfestivals führten das Gebirgsmusikkorps unter anderem nach Kanada, USA, Finnland, in die Schweiz und nach Großbritannien.

In Weingarten präsentiert das Gebirgsmusikkorps Garmisch-Partenkirchen seine neue CD „Ein Jahrhundert der Märsche“.

Daneben erleben Sie Wagners „Ouvertüre zu Rienzi“, Bernsteins „West Side Story“ und ein „James Bond Medley“. Als besonderen Höhepunkt hören Sie das „Concerto for Tuba“ von Gary Ziek, gespielt von Oberfeldwebel Matyas. Das Gebirgsmusikkorps steht unter der Leitung von Hauptmann Rudolf Piehlmayer.

Konzertbeginn ist um 19.30 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr) im Kultur- und Kongresszentrum, Abt-Hyller-Straße 37. Karten im Vorverkauf zu 17 Euro beim Modehaus Mayer-Rosa oder unter Telefon 07531 / 90 52-0. Karten an der Abendkasse kosten 20 Euro.

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. kümmert sich seit 1919

um über 2,8 Millionen Kriegsgräber in 46 Staaten. Gefördert von Spendern und Mittel der Regierung erinnert er an die Opfer von Krieg und Gewalt und mahnt zum Frieden.



Text und Bild: Bernhard Diehl

Konzert zum Zuhören und Mitsingen

Dr. Konrad Wolf, Peter Karg und Silvia Duck gestalten am Mittwoch, 17. April, eine spannende musikalische Stunde, die sie mit Akkordeon, Gitarre und Hackbrett und natürlich Gesang gestalten werden.

Neben Liedern zum Mitsingen präsentieren „Die 3“ auch alte Schlager und bekannte Melodien zum Zuhören und Genießen. Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 17. April, um 16 Uhr im Saal des Seniorenzentrum Gustav-Werner-Stift in der St. Konrad-Str. 2 statt. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Text: Karin Bruker

BRAUCHTUM



PLÄTZLERZUNFT ALTDORF WEINGARTEN 1348 E.V.

Plätzertheater

Die Laienspielgruppe der Plätzerzunft Altdorf Weingarten 1348 e.V. führt in diesem Jahr das Stück „Modenschau im Ochsenstall“ auf. Die Premiere der Komödie von Jonas Jetten findet am 13. April um 19.30 Uhr im katholischen Gemeindehaus St. Martin statt.

Aufführungen:

Samstag, 13. April, 19.30 Uhr (Premiere)

Samstag, 20. April, 19.30 Uhr

Sonntag, 21. April, 16.30 Uhr

Freitag, 26. April, 20 Uhr

Samstag, 27. April, 19.30 Uhr

Es gibt noch Restkarten!

Zum Stück: Paul Hartmann, Landwirt und Hobbykünstler, hat seinen Hof runtergewirtschaftet. Seine vermeintlich letzte Rettung: der neue Zuchtbulle Bruno. Doch der weigert sich, seine Arbeit zu erledigen. Bruno interessiert sich nur

für das eigene Geschlecht, was zu einigen Missverständnissen führt. Auch Pauls Malereien helfen da nicht weiter. Jetzt ist guter Rat teuer. Da hat Pauls Freund Franz die Idee mit der Modenschau im Ochsenstall. Als es dann endlich so weit ist, fallen die Models aus und müssen ersetzt werden. Pauls Frau Mathilde und die zwei Nachbarinnen Klementine und Sophia mischen auch noch kräftig mit. Dann soll Paul auch noch eine Halbschwester haben. Es ist also ganz schön was los auf dem Hartmannshof. Ob das alles gut ausgeht? Sehen Sie selbst!

Kartenvorverkauf bei City Reinigung Prinz, Informationen unter Telefon 0171 / 37 93 602.



Text: Bettina Niederer

Bild: privat

STADTGARDE ZU PFERD WEINGARTEN E.V.

Jahreshauptversammlung im Zeichen des Wandels

Nach jahrzehntelangem Engagement hat Rittmeister Günter Steinhauser sein Amt als Rittmeister und Erster Vorsitzender der Stadtgarde niedergelegt. Sein Nachfolger ist Josef Riedinger.

Unter der Begrüßung von Rittmeister Günter Steinhauser wurden am 22. März nicht nur die Ereignisse des vergangenen Jahres reflektiert, sondern auch Dank ausgesprochen an alle Mitglieder, die den Verein aktiv und passiv unterstützt haben. Steinhauser gab bekannt, dass er aus persönlichen Gründen nicht mehr als Rittmeister und Erster Vorstand zur Verfügung stehen wird. Seine Verbundenheit mit der Stadtgarde reicht bis ins Jahr 1968 zurück. Inspiriert wurde Steinhauser durch seinen Vater Fritz, der von Anfang an dabei war und später zum Wachtmeister ernannt wurde. Gemeinsam mit seinem Bruder Manfred war Steinhauser aktiv

an verschiedenen Ämtern beteiligt, zuerst als Lanzenreiter, später im Trompetenchor. Im Laufe der Jahre übernahm er verschiedene Ämter und Verantwortlichkeiten innerhalb der Stadtgarde. Von 1993 bis 2005 diente er als Stabstropmpeter, von 1998 bis 2009 verwaltete er die Vereinskasse. Darüber hinaus wurde er 1997 zum stellvertretenden Rittmeister gewählt – eine Position, die er bis zu seiner Wahl zum Rittmeister 2009 innehatte. Diesen Posten füllte er bis zur diesjährigen Hauptversammlung mit großer Hingabe aus. In Anerkennung seiner Verdienste und seines unermüdbaren Einsatzes wurde er einstimmig zum Ehrenrittmeister der Stadtgarde Weingarten zu Pferd e.V. ernannt. Steinhauser wird dem Verein weiterhin unterstützend zur Seite stehen.

Rückblick

Die Stadtgarde blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2023 zurück. Höhepunkte waren die Teilnahmen am Blutritt und am Welfenfest, am Blutritt in Bad Wurzach und am Kreuzritt in Wiblingen. Hinzu kamen die Auftritte – ebenfalls zu Pferd – beim Jubiläumsfestumzug in Waldburg sowie beim Jubiläumsritt in Weissenau. Eine Selbstverständlichkeit ist die Neujahrsbegrüßung auf dem Löwenplatz. Zusammen mit der Stadtkapelle werden hier die besten Wünsche für die Bevölkerung sowie für den Oberbürgermeister übermittelt. Ein weiterer Höhepunkt war die Teilnahme am Landestreffen der Historischen Bürgerwehren und Stadtgarden Württemberg-Hohenzollern, gemeinsam

mit den Bürgerwehren und Stadtgarden Baden-Südheessen in Ehingen.

Wahlen

Nach Rechenschaftsberichten und Entlastung der Vorstandschaft standen die Wahlen, geleitet von Manfred Roth, dem ehemaligen Vorsitzenden der Blutfreitagsgemeinschaft. Er nahm Bezug auf die Werte der Gemeinschaft, die Einsatzbereitschaft und die lange Tradition des Vereins. Besonders wurde die langjährige Arbeit der bisherigen Vorstandschaft gewürdigt, allen voran Günter Steinhauser, der den Verein maßgeblich geprägt hat. Auch Christoph Amann als stellvertretender Rittmeister sowie Hermann Füssinger als Stabstropmpeter stellten ihre Posten zur Verfügung. In den Vorstand wurden neue Gesichter gewählt: Josef Riedinger bekleidet nun das Amt des Rittmeisters und Ersten Vorstandes, Ralf Kontra wurde zum stellvertretenden Rittmeister und Zweiten Vorstand gewählt, Markus Kuschel übernimmt das Amt des Kassierers und Josef Roth löst Hermann Füssinger als Stabstropmpeter ab. Einstimmig in ihren Ämtern bestätigt wurden: Herbert Linz – Schriftführer, Roland Frank – Wachtmeister, Willi Graf – Vertreter der Aktiven, Peter Weber – Kassenprüfer. Zum Vertreter der passiven Mitglieder wurde Wolfgang Schmölz gewählt.

Jetzt schon zeichnet sich ab, dass die Stadtgarde zu Pferd 2024 an sehr vielen interessanten Veranstaltungen teilnehmen wird, etwa in Mantua oder beim

Landestreffen in Rottenburg. Am Ende der Hauptversammlung wurde aufgerufen, um Mitglieder zu werben, um die Gemeinschaft des Vereins weiter zu stärken und zu erweitern.



Von links: Ralf Kontra (stellv. Rittmeister), Josef Riedinger (Rittmeister), Markus Kuschel (Kassierer), Josef Roth (Stabstropmpeter), Roland Frank (Wachtmeister), Herbert Linz (Schriftführer), Willi Graf und Wolfgang Schmölz (Beisitzer). Es fehlt Peter Weber.

Text: Josef Riedinger

Bild: privat

NV BOCKSTALL

Jahreshauptversammlung

Am Freitag, den 19. April, um 19 Uhr findet die Jahreshauptversammlung des NV Bockstall im Vereinsheim, Talstraße 91/1 in Weingarten, statt. Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Bei dieser Jahreshauptversammlung werden unter anderem Neuwahlen des Schriftführers, des Zeugwarts und des Kassenprüfers durchgeführt.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den Zunftmeister
2. Totenehrung
3. Verlesung der Tagesordnungspunkte
4. Jahresbericht der Vorstandschaft
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Haushaltsplan 2024/2025
9. Neuwahlen gem. Satzung
10. Anträge
11. Ehrungen
12. Sonstiges

Anträge zu TOP 10 müssen bis spätestens Samstag, 13. April 2024, schriftlich bei Zunftmeister Marco Gärtner, Mühlbachweg 51, 88250 Weingarten, eingegangen sein.

Die Vorstandschaft freut sich über zahlreiche Teilnahme.

Text: Frank Dodrimont

FREIZEIT UND ERHOLUNG



SCHWÄBISCHER ALBVEREIN OG WEINGARTEN

Um den Illmensee und hoch auf den Lichtenegger Traufweg

Mit dem Bus fahren wir zum Illmensee und wandern ein Stück am Ufer entlang. Wir verlassen den See und laufen sportlich den Schlangenweg zum Lichtenegger Traufweg hinauf. Hier genießen wir die schöne Aussicht und legen eine Rast ein, bevor es über Krumbach wieder zurück zum Illmensee geht.

Treffpunkt: Dienstag, 21. April, um 8.40 Uhr Charlottenplatz Weingarten oder 9.15 Uhr am Bahnhof Ravensburg, Bussteig 12. Rückkehr gegen 18.30 Uhr. Gehzeit: etwa 3 Stunden, 12 km, 180 hm. Fahrpreis: 6 Euro für Mitglieder. Einkehr: vorgesehen nach der Wanderung in Illmensee.

Mitnehmen: Vesper, Getränk, Stöcke bei Bedarf, gutes Schuhwerk.

Anmeldung ab 17. April, Telefon 0151 / 12 952 100 (Anrufbeantworter)

Wanderführung: Hanifa Selimi, E-Mail: hanifa.selimi@gmx.de

Bitte bei Anmeldung mitteilen, ob man ein eigenes Ticket hat und ob man bei unpassender Witterung an folgendem Schlechtwetterprogramm teilnimmt.

Besuch Zeppelinmuseum Friedrichshafen, Eintritt 12,50 + 6 Euro Bahn, Treffpunkt Bahnhof Ravensburg um 10 Uhr.

Bei schlechtem Wetter, Information ab 20 Uhr am Vortag im Ansagetext unter Telefon 0151 / 12 998 910.

Gäste sind herzlich willkommen!

Text: Margarete Schwarz



BÜCHEREI
WEINGARTEN

Schmökercafé im Best Western

Herzliche Einladung zu unserem nächsten Literaturgesprächskreis am Donnerstag, den 25. April, um 9.30 Uhr im Bistro des Best Western Parkhotels Weingarten.

Für dieses Treffen sollten die Teilnehmer*innen die beiden Texte vorab lesen.

Wer Texte benötigt, kann diese während der Öffnungszeiten in der Bücherei Weingarten abholen.

Wir bitten um einen Kostenbeitrag von 3 Euro.

Keine Anmeldung notwendig. Weitere Informationen unter Telefon 0751 / 59 366 (Hasenfratz) oder Telefon 0751 / 49 628 (Weber) oder www.buecherei-weingarten.de.

Text: Renate Weber

Weingarten 2 steigt in die Bezirksliga auf

Nachdem die 2. Mannschaft des Schachvereins Weingarten in der vergangenen Saison von der Bezirksliga in die Kreisliga abgestiegen war, gelang in dieser Saison mit einem 3,5:2,5-Sieg gegen Ertingen 1 völlig überraschend der sofortige Wiederaufstieg in die Bezirksliga.

Am letzten Spieltag konnten die bisherigen erst- und zweitplatzierten Wangen 1 und Friedrichshafen 2, die ihre Partien jeweils hoch verloren haben, im Schlusspunkt doch noch überrundet werden. An Brett 3 gelang Eldin Selimovic ein schneller Sieg, nachdem er bereits in der Eröffnungsphase die gegnerische Dame für eine Leichtfigur gewinnen konnte. Josef Möhrle (4) erkämpfte sich im Mittelspiel die zuvor eingestellte Qualität wieder zurück und erdrückte seinen Gegner im Endspiel mit der inzwischen erreichten Bauernmehrheit. Auch Dominik Kern (2) bezwang mit seiner soliden Spielweise seinen Gegner. Dagegen verloren Ersatzspieler Kenan Selimovic (6) und auch Stefan Günther am Spitzenbrett ihre Partien. Schließlich willigte Pavel Sluka (5) in das von seinem Gegner zum wiederholten Male angebotene Remis ein. Damit stand der knappe Sieg und der unerwartete Aufstieg fest. Für Ertingen bedeutet diese Niederlage den Abstieg in die A-Klasse.

Text und Bild: Josef Möhrle



Mit einem knappen 3,5:2,5-Sieg gegen Ertingen 1 gelingt der 2. Mannschaft des Schachvereins Weingarten der sofortige Wiederaufstieg in die Bezirksliga.

TC ÖSCH E.V. 1984

Jahreshauptversammlung

Erster Vorstand Michael Schrimpf wiedergewählt, flexible Arbeitsstundenregelung beschlossen.

Bei der gut besuchten Jahreshauptversammlung des Tennisclubs Ösch wurde der Erste Vorstand einstimmig wiedergewählt. Für die nächsten beiden Jahre bleiben somit die Vereinsgeschicke in bewährte Hände gelegt.

An die Bedürfnisse der Mitglieder wurde die Arbeitsstundenregelungen und die Wirtsdienststundenregelungen angepasst. „Wir wollen damit unseren Mitgliedern die Flexibilität ermöglichen, ihren Beitrag zur ehrenamtlichen Tätigkeit entsprechend zu leisten“, sagte Michael Schrimpf im Rahmen des Geschäftsberichtes. Ebenfalls merkte er an: „Wir müssen zukünftig noch stärker auf politische Verantwortungsträger einwirken, damit die ehrenamtliche Vereinstätigkeit, gerade für kleinere Vereine, nicht zunehmend in Bürokratie versinkt und unterstützt wird.“

Ein Ausblick sowie Verweise auf die zurückliegenden Aktivitäten des TC Ösch und Haushaltsplanungen für das neue Jahr rundeten den Vortrag ab. Innerhalb der Versammlung wurde auch der Rechtsanspruch auf Ganztagesbetreuung an Schulen intensiv diskutiert und die Möglichkeiten des Vereines ausgelotet. Neben allen sportlichen Ambitionen soll der TC Ösch weiterhin ein Ort für Kameradschaft und gesellige Stunden fernab des Alltags sein. Ob alt oder jung – alle sind willkommen! Wer sich weiter informieren möchte, kann dies auf der Homepage des Vereins unter www.TC-Ösch.de.



Kassenwartin Birgitt Kolb; Vorsitzender Michael Schrimpf; Zweite Vorsitzende Ingrid Deubert; Sportwart Gustav Birkler; Schriftführerin Doris Rottenbusch

Text und Bild: Michael Schrimpf

TV WEINGARTEN E.V.

Neues Angebot für Vorschulkinder

Jungs und Mädels aufgepasst: Seit dem 10. April gibt es zwei neue Turnangebote in Weingarten.

Vorschulturnen für Kinder von vier bis sechs Jahren. Immer mittwochs von 16 bis 17 Uhr. Geräteturnen für alle ab sieben Jahren. Immer mittwochs von 17 bis 18 Uhr. Beides findet in der Großsporthalle in Weingarten statt.

Wir freuen uns auf Dich! Informationen und Anmeldungen unter jana.Lenzdian@gmx.de.

Text: Waltraud Rosenfelder

LG WELFEN

Werfertag in Altshausen

Am Samstag, 6. April, starteten die Leichtathleten der LG Welfen beim Werfertag in Altshausen mit großem Aufgebot und sehr erfolgreich in die Freiluftsaison. 14 Athletinnen und Athleten zeigten, was sie in den vergangenen Monaten an konditionellem und technischem Können aufgebaut haben.

Bei den Männern gewann Yannik Knobloch (TV Weingarten) zwei von drei Disziplinen – stieß die 7,26 Kilogramm schwere Kugel auf starke 13,74 Meter, warf den 2-Kilo-Diskus auf 42,95 Meter und zeigte sich vor allem im Speerwerfen (800 g) mit 45,71 Metern technisch verbessert. Andreas Glück (M55/TV Weingarten) warf mit dem 1,5-Kilo-Diskus 42 Meter, mit dem 700 Gramm schweren Speer 41,58 Meter und stieß mit der 6-Kilo-Kugel persönliche Bestleistung mit 11,81 Metern, wodurch er sich in allen drei Disziplinen für die Deutschen Meisterschaften der Masters (Senioren) qualifizierte.



Vanessa Zimmerling

Auch Emil Bruderrek (MU20/TV Weingarten) gewann zwei von drei Disziplinen, stieß die 6-Kilo-Kugel auf die persönliche Bestleistung von 12,05 Metern, warf 31,50 Meter mit dem Diskus und mit dem Speer kam er auf 40,88 Meter. Erfreulich auch die Ergebnisse der männlichen Jugend U18 mit Leon Flaig und Jannik Ries (beide TV Weingarten), die jeweils persönliche Bestleistungen im Kugelstoßen mit 11,22 Metern und 10,29 Metern erzielten. Die

36,91 Meter im Speerwerfen bedeuteten für Flaig eine weitere, deutliche persönliche Bestmarke.

In der Altersklasse M14 hat die LG Welfen mit Mark Artz einen weiteren talentierten Werfer aufzuweisen, der in allen drei Wurfdisziplinen mit guten Leistungen die Plätze 2 oder 3 belegte.

Pia Schmidt-Rüdt (WJU20/TV Weingarten) gewann das Speerwerfen mit persönlicher Bestweite von 32,14 Metern. Außerdem kam sie im Kugelstoßen mit 10,16 Metern nahe an ihre bisherige Bestleistung heran und belegte Platz 2. Auch die Ergebnisse von Vanessa Zimmerling (WJU18/TV Weingarten) können sich sehen lassen: Sie warf mit dem Speer 30,48 Meter (Platz 2), gewann das Diskus mit 24,75 Meter und kam auch im Kugelstoßen mit 9,20 Metern wieder über die 9-Meter-Grenze.

Bei den Frauen stieg Karin Hund (SG Baienfurt) nach längerer Pause wieder ins Wettkampfgeschehen ein und zeigte mit 9,25 Metern im Kugelstoßen und 27,90 Metern im Speerwerfen, dass ihre über Jahre erworbenen Fähigkeiten nach wie vor für gute Ergebnisse und Platzierungen reichen. Karolin Müller (TSB Ravensburg) erzielte mit 8,91 Metern eine persönliche Bestleistung im Kugelstoßen und zeigte mit einem schönen Speerwurf von 27,35 Metern, dass sie auf einem guten Weg zum Mehrkampf ist, der in vier Wochen in Weingarten ausgetragen wird.

Text und Bild: Waltraud Rosenfelder

SKIVEREIN WELFEN E.V.
WEINGARTEN

Stadtmeister gekürt

Ski- und Familientag an der Golm am 24. März

Trotz ungünstiger Wetterprognosen gaben sich die Teilnehmer der Weingärtner Stadtmeisterschaften voller Vorfreude mit dem Bus nach Vandans zum Golm, wo sie von erstklassigen Schnee- und Pistenverhältnissen begrüßt wurden. Der Start erfolgte auf 1.980 Höhenmetern, wo ein spannender Riesentorlauf auf die Teilnehmer wartete. Der anspruchsvolle Kurs – vorbereitet vom Skiclub Vandans in Zusammenarbeit mit dem Skiverein Welfen Weingarten e. V. – bot optimale Bedingungen für ein actionreiches Rennen. Glücklicherweise durchbrach pünktlich zum Start auch die Sonne die Wolken, was für alle Teilnehmer gleichbleibende und faire Bedingungen garantierte. Das Rennen wurde von der jüngsten Teilnehmerin, der erst fünfjährigen Jana Henle, eröffnet. In allen Alterskategorien wurden Pokale verliehen, und jeder Teilnehmer erhielt eine Medaille. Stefanie Schädler sicherte sich den Titel der Stadtmeisterin in der Kategorie Ski, während Philipp Liss mit einer herausragenden Bestzeit den Titel des Stadtmeisters errang. Das Team „Schneetornados“ mit Uwe Krezdorn, Nils Volk, Thomas Volk und Markus Winter setzte sich als bestes von insgesamt sechs gemeldeten Teams durch. Ein erfolgreicher Tag für alle Teilnehmer und ein großer Erfolg für den Skiverein Welfen Weingarten e. V.



Das Team bei den Stadtmeisterschaften Golm.

Text und Bild: Markus Winter

EISSCHÜTZENCLUB

Paul-Stotz-Gedächtnisturnier

Am 6. April fand bei strahlendem Sonnenschein das traditionelle Paul-Stotz-Gedächtnisturnier beim Eisschützenclub Weingarten statt.

Alle waren mit großer Begeisterung dabei und machten das Beste daraus. Nach dem Turnier ging es an die Siegerehrung:

1. Platz	Team Oehler	18 Punkte
2. Platz	Bärenbrüder Herren	16 Punkte
3. Platz	Kyffhäuser	14 Punkte
4. Platz	Bärenbrüder Damen	14 Punkte (schlechtere Stockzahl)
5. Platz	Team Florian	12 Punkte
6. Platz	Schussagugga	12 Punkte (schlechtere Stockzahl)
7. Platz	Kniescheibenbrecher	8 Punkte
8. Platz	Schorlehexen	7 Punkte
9. Platz	NV Bockstall	4 Punkte
10. Platz	Team Blau	4 Punkte (schlechtere Stockzahl)
11. Platz	NV Wickinger	1 Punkt

Allen beteiligten Mannschaften einen herzlichen Dank für die Teilnahme an diesem traditionellen Turnier des ESC Weingarten.

Text und Bild: Frank Dodrimont

SSV WEINGARTEN E.V.

Erfolgreiche Vereinsmeisterschaften im Hallenbad

Nach abgeschlossenen Sanierungsarbeiten im Hallenbad konnte der Schwimmsportverein SSV Weingarten seine alljährlichen Vereinsmeisterschaften aus 2023 nachholen und die Vereinsmeister:innen küren. Die Stimmung im neugestalteten Bad war hervorragend.

Am 21. März haben sich die Schwimmer:innen des SSV Weingarten getroffen, um wie jedes Jahr um den Titel des Vereinsmeisters und der Vereinsmeisterin zu schwimmen. Für viele jüngere Schwimmer:innen des Schwimmvereins war es auch wieder das erste Mal, dass sie Wettkampfluft schnuppern konnten. Die Stimmung im neugestalteten Hallenbad Weingarten war hervorragend.

Vereinsmeisterin 2023 wurde mit 1.060 Punkten Franziska Pflöghar (Jahrgang 2006). Bester männlicher Schwimmer und somit Vereinsmeister 2023 wurde Luis Aschentrup (Jahrgang 2002). Er erreichte 1.309 Punkte und verteidigte

dadurch seinen Titel gekonnt. Neben den Einzelwettkämpfen wurden auch Staffelwettbewerbe ausgetragen. Beim Familienentscheid über 4 x 25m Freistil erzielte Familie Walz in einer Zeit von 1:02.86 den ersten Platz.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern sowie bei allen Helfer:innen und Zuschauern der Vereinsmeisterschaften 2023. Wir freuen uns bereits auf die anstehenden Vereinsmeisterschaften 2024, die zum 50. Jubiläum im Herbst besonders gefeiert werden.

Das Protokoll gibt es unter www.ssv-weingarten.de.



Das Siegerteam: Team Oehler



Text und Bild: Inga Hämmerle

GESUNDHEIT

DEUTSCHES ROTES KREUZ ORTSVEREIN WEINGARTEN E.V.

Haus- und Straßensammlung 2024

Kleiner Brief – große Wirkung

Der DRK Ortsverein Weingarten organisiert sich in Weingarten und Berg ausschließlich durch ehrenamtliche Helferinnen und Helfer. Hierbei wer-

den die Bürgerinnen und Bürger durch Sanitätsdienste bei Fasnets- und Sportveranstaltungen, dem Bergfest und den Blutfreitagfeierlichkeiten sowie vielen

weiteren Events in der Stadt abgesichert. Zusätzlich erfolgen zahlreiche Einsätze der Helfer-vor-Ort-, First-Responder- und Schnelleinsatzgruppen.

DRK-BLUTSPENDEDIENST

Jetzt Blutspender werden!

Erst wenn's fehlt, fällt's auf: Täglich werden allein in Baden-Württemberg und Hessen mehr als 2.700 Blutspenden benötigt. Patient*innen aller Altersklassen sind auf eine kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen.

Vielen Menschen wird erst bewusst, wie wichtig eine Blutspende ist, wenn sie selbst oder ihr näheres Umfeld durch einen Unfall oder eine Erkrankung unmittelbar auf Blut angewiesen sind. Das DRK ruft auf: Es ist nie zu spät für die erste gute Tat. Jetzt Blutspender*in werden.

Blut wird täglich zur Behandlung von Patientinnen und Patienten benötigt. Es ist nie zu spät für eine gute Tat. Worauf warten? Jetzt liegend Leben retten! Jeder Typ ist gefragt!

Nächster Termin:

Mittwoch, 24. April, von 14 Uhr bis 19.30 Uhr

Sporthalle 4 / Beim Hallenbad, Brechenmacher Straße 21, 88250 Weingarten

Hätte, könnte, sollte – einfach machen!

Blut spenden ist eine der einfachsten und schnellsten guten Taten:

Blut spenden? So einfach läuft's:

1. Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende reichlich (alkoholfrei) trinken
2. Anmeldung vor Ort unter Vorlage des Personalausweises
3. Ausfüllen des medizinischen Fragebogens
4. Kurzes, ärztliches Gespräch und eine kleine Laborkontrolle
5. Die Blutspende: Abnahme von etwa 500 ml Blut, dauert nur 5 bis 10 Minuten
6. Ruhepause und Snacks im Anschluss an die Spende

Alle Termine und weitere Informationen unter www.blutspende.de oder unter 0800 / 11 94 911.

Jetzt Blutspendertermin online reservieren unter www.blutspende.de/termine

Text: DRK-Blutspendedienst



Der Gedanke der Menschlichkeit steht im Mittelpunkt des Wirkens des DRK Weingarten. Wir sind da, wo wir gebraucht werden - können wir heute auf Sie zählen?

Bild und Text: DRK Weingarten

SOZIALES

HOSPIZBEWEGUNG
WEINGARTEN-BAIENFURT-BAINDT-BERG E.V.

VDK OV-WEINGARTEN

Trauer-Sprech-Zeit

Die Hospizbewegung bietet regelmäßig Einzeltrauergespräche an.

Sie haben von einem geliebten Menschen Abschied nehmen müssen. Der Verlust ist für Sie schwer zu ertragen und Sie fragen sich, wie Sie das „aushalten“ sollen? Nie gekannte Gefühle zerreißen Sie innerlich? Gefühle in der Trauer zu durchleben, auszusprechen und zuzulassen, erfordert immer wieder Mut. Einmal im Monat bieten wir einen fixen Zeitraum für Einzeltrauergespräche an. Sie werden auf Ihrem Trauerweg begleitet und unterstützt. Sie können sich den Termin vormerken und bei Bedarf jeweils telefonisch anmelden.

Ort: Hospiz Ambulant, Vogteistr. 5, Weingarten

Termine: Donnerstag, 18. April, 16. Mai, 13. Juni, jeweils 14 bis 17 Uhr

Begleitung: Barbara Kleinböck, ehrenamtliche Hospiz- und Trauerbegleiterin

Telefon: 0751 / 18 056 382 oder 0160 / 96 207 277

Text: Dorothea Baur

Einladung zum VdK-Treff

Am 17. April findet im Kultur- und Kongresszentrum ein Kaffeetreff mit Zaubershow statt.

Liebe Mitglieder des VdK OV Weingarten, ich lade Sie recht herzlich zum Kaffeetreff ein.

Termin: Am Mittwoch, 17. April, ab 14.30 Uhr

Ort: Best-Western-Bistro

Es gibt eine Zaubershow mit der Zauberin SiSchmi.

Es würde mich sehr freuen, wenn wir uns sehen. Allen Geburtstagskindern, die im April geboren sind, wünschen wir alles Gute und viel Gesundheit.

Liebe Grüße
Karin Maucher, Vorsitzende

Spendenaufruf: Fahrradwerkstatt

Jeden Mittwochnachmittag herrscht buntes Treiben in der mobilen Fahrradwerkstatt im Integrationszentrum Weingarten. Zwischen 16 und 17 Uhr füllt sich der Garten mit Familien und Einzelpersonen mit Fluchthintergrund, die ein Fahrrad benötigen.

Stephan Pochert und Philipp Schmitt bieten die Fahrradwerkstatt nach wie vor ehrenamtlich an. Woche für Woche schrauben sie bei Wind und Wetter an den Fahrrädern und vermitteln diese passgenau an Interessierte weiter. Unterstützt werden sie von Suliman aus Syrien, der seit Herbst in Weingarten lebt. Bis zu 15 Personen warten manchmal gleichzeitig, um ein Rad zu erhalten oder weil sie Unterstützung bei der Reparatur benötigen – die Nachfrage steigt weiterhin.

Seit Juni 2022, als die mobile Fahrradwerkstatt im Garten des IZs startete, konnten 180 gespendete Fahrräder repariert und samt Schloss vermittelt werden. Für 180 Menschen war dies lebensverändernd. Ein Fahrrad verhilft nicht nur zu mehr Mobilität im Alltag, es führt auch zu mehr Selbstbestimmtheit im Leben der Menschen. Vor allem bei Kindern ist die Freude bei der Fahrradübergabe riesig.

Damit die Fahrradwerkstatt weiter arbeiten kann, benötigen sie Ihre Unterstützung. Gesucht werden Kinder-, Jugend- und Erwachsenenfahräder, die nicht älter als 20 Jahre sein und mindestens über eine Dreigang-Schaltung verfügen sollten. Der Reparaturaufwand sollte sich in Grenzen halten. Fahrradhelme und -schlösser werden auch angenommen. Sie können Ihre Fahrradspende während der Öffnungszeiten des IZ in der Liebfrauenstraße 25 (montags bis donnerstags von 9 bis 12 Uhr sowie von 14 bis 16.30 Uhr) abgeben.

Herzlichen Dank an alle, die bereits Fahrräder gespendet haben, sowie an das unermüdliche Team der Fahrradwerkstatt, Stephan Pochert und Philipp Schmitt, ohne die das Angebot so nicht möglich wäre!

Text und Bild: Lena Greiner



Team der Fahrradwerkstatt (4. von links: Philipp Schmitt, 5. von links: Stephan Pochert) bei einer Fahrradübergabe mit einer geflüchteten Familie.

SCHULEN

GYMNASIUM WEINGARTEN

Robotics-AG

Bei den süddeutschen RoboCup Junior Meisterschaften in Vöhringen vom 2. bis 3. März konnte sich das Team „Raubtiermodus“ der Robotics AG des Gymnasiums Weingarten für die Deutschen Meisterschaften 2024 qualifizieren.

Für das Gymnasium waren insgesamt drei Teams an den Start gegangen. Daniel Kuhn und Tobias Oehler (Team „Raubtiermodus“, Kl. 10b) waren bei ihrer ersten Teilnahme äußerst erfolgreich und erreichten in einem spannenden Wettkampf eine hervorragenden 5. Platz. Beachtlich: sie erzielten im letzten Wertungslauf (369 Pkt.) über die Hälfte ihrer Gesamtpunktzahl von 714 Punkten, einen absoluten Spitzenwert.

Eine sehr gute Platzierung erreichten in einem starken Teilnehmerfeld in der Disziplin „Rescue line“ auch Christian Grönning, Fabian Wagner und Luka Piljagic (Team „Jaqueline-Tim+Subhan“). Leider fehlte den Oberstufenschülern bei ihrer zweiten Teilnahme am Ende etwas Glück und sie belegten Platz 7. Lediglich 26 Punkte fehlten ihnen auf den 6. Platz, der die Teilnahmen an den deutschen Meisterschaften bedeutet hätte.

Dem Team „LackOfName“ (Sofia Bobic und Tim Pantoffelmann) blieb we-

nig Zeit im Vorfeld zu testen, da ihr völlig neu konzipierter Fahrroboter erst kurz vor dem Wettkampf fertiggestellt werden konnte. Mit Platz 13 erreichten sie dennoch ein prima Ergebnis, zumal der Wettbewerb von Jahr zu Jahr immer anspruchsvoller wird.

Das Gymnasium Weingarten ist sehr stolz auf ihr langjähriges „Aushängeschild Robotics AG“ und gratuliert diesen besonders begabten Schülerinnen und Schülern recht herzlich zu einem beeindruckenden Erfolg! Das Finale der Deutschen Meisterschaften findet vom 18. bis 21. April in Kassel statt. Die besten Teams werden sich für die RoboCup-Weltmeisterschaft 2024 in Eindhoven beziehungsweise für die Europameisterschaft in Hannover qualifizieren. Drücken wir also Daniel Kuhn und Tobias Oehler ganz fest die Daumen!

Ohne die Unterstützung von vielen Firmen und Privatpersonen wären diese Erfolge nicht möglich. Deshalb bedankt sich die Robotics-AG sehr herz-

lich bei folgenden Sponsoren: acontis technologies GmbH, Dietz Micro-Präzisions-Drehteile GmbH & Co.KG und Kuhn-Stoff GmbH & Co.KG.



Team für Deutsche Meisterschaften qualifiziert

Schülerin triumphiert bei zweisprachigem Redewettbewerb

Jedes Jahr sind Schülerinnen und Schüler mit sehr guten Französischbeziehungsweise Deutschkenntnissen aus Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und dem Elsass eingeladen, am „Concours transfrontalier d'éloquence“, dem grenzüberschreitenden Redewettbewerb der AMOPA (Association des Membres de l'Ordre de l'Ordre des Palmes Académiques), teilzunehmen.

Bei diesem Wettbewerb geht es darum, die deutsch-französischen Beziehungen zu reflektieren, das Verständnis der französischen und der deutschen Kultur zu vertiefen und die Redekompetenz in der Sprache des Nachbarn zu stärken. Dieses Jahr war dies das Thema: „60 Jahre nach der 'Rede von Ludwigsburg' von Charles de Gaulle wenden Sie sich in einer argumentativen Rede an die Jugend, um die deutsch-französische Freundschaft, ausgehend von eigenen Ideen, weiterzuentwickeln.“ Dabei sprechen die Schülerinnen und Schü-

ler aus Deutschland Französisch, die Schülerinnen und Schüler aus Frankreich Deutsch.

An diesem anspruchsvollen Wettbewerb nahm auch die Klasse 10a des Gymnasiums teil. Unter allen Einsendungen wurden die besten zehn Schülerinnen und Schüler ausgewählt. Sie durften ihre Rede frei vor der Jury der AMOPA im Europa-Saal des Regie-

rungspräsidium in Stuttgart halten – ein durchaus beeindruckender Rahmen!

Unter diesen zehn Besten befand sich auch Nicole Resch vom Gymnasium Weingarten. Es war beeindruckend zu sehen, wie die jungen Menschen aus Mannheim, Weinsberg, Stuttgart, Schopfheim, Mengen, Hagenau, Straßburg und eben auch aus Weingarten Begeisterung für die Sprache des

Nachbarn und die deutsch-französischen Beziehungen wecken konnten. In der Preisverleihung wurde Nicole Resch Siebte – ein beachtliches Ergebnis, wenn man bedenkt, dass Nicole als einzige Zehntklässlerin gegen viel ältere Schülerinnen und Schüler aus der Jahrgangsstufe 12 beziehungsweise der Terminale angetreten war.

Texte und Bilder: Julia Dollnik



Nicole Resch vom Gymnasium im Finale

 REALSCHULE WEINGARTEN

Realschüler beim Französisch-Austausch in Bron

Eine Woche lang tauchten zwölf Schüler aus den Klassenstufen 7 bis 9 der Realschule Weingarten im Rahmen des Frankreich-Austausches ein in die französische Lebenswelt.

Große Unterschiede zu daheim entdeckten sie im Schulalltag am Collège Pablo Picasso in Bron, insbesondere die lange Schulzeit von 8 bis 17 Uhr. Kulinarisch probierten sie Neues: Hummer, Seeigel und Austern. Bei Ausflügen nach Lyon schnupperten die Schüler Großstadtluft in der Metro oder in der modernen Oper. Am Wochenende zeigten die französischen Gastfamilien ihren Austauschkindern individuelle Ziele in

der Umgebung, wobei sie auf Deutsch, Französisch, Englisch, mit Händen und Füßen oder mithilfe von Google kommunizierten. Trotz der sprachlichen Hürden waren die Weingärtner Schüler so begeistert vom Besuch in Frankreich, dass alle im nächsten Jahr wieder dabei sein wollen. Die Lehrerinnen Astrid Minsch und Michaela Hund organisieren jedes Jahr den Austausch der Realschule mit dem Collège in Bron.

Für die Jugendlichen aus beiden Ländern ist der Austausch eine einzigartige Gelegenheit, die Städte und Kultur intensiv und hautnah kennenzulernen und Freundschaften zu knüpfen.

Weitere Eindrücke:
www.realschule-weingarten.de

Text: Tanja Neidhart
Bild: Astrid Minsch



VOLKSHOCHSCHULE

Entzündungshemmende Lebensmittel

Am 22. April erwartet Sie in unserer VHS-Geschäftsstelle ein lehrreicher Vortrag zum Thema „Entzündungshemmende Lebensmittel“. Sichern Sie sich jetzt noch schnell freie Restplätze!

Viele Krankheiten basieren auf chronischen Entzündungsprozessen. Ob Bronchitis, Arthritis, Osteoporose, Akne, Diabetes, Bluthochdruck, Autoimmunkrankheiten – ihnen allen liegen übermäßige Entzündungsreaktionen im Körper zugrunde. Tatsächlich werden die Ursachen vieler hundert gesundheitlicher Leiden auf chronische Entzündungen zurückgeführt. Gemü-

se, Obst, Nüsse, Kräuter und Gewürze sind regelrechte Entzündungsschützer. Das Gewürz Curcuma, das typischerweise in Curry ist, spielt dabei in der allerersten Liga. Die Bedeutung von lokal erzeugten Lebensmitteln als frische und preiswerte Entzündungsschützer wird hervorgehoben. (Y3054-111-V)

Kochkurs „Brot, Spätzle, Nachtisch & Co.“ (glutenfrei)

Wie diese Köstlichkeiten gesund und figurfreundlich funktionieren, erfahren Sie in unserem Kochkurs am 25. April – Anmeldung noch bis zum 15. April möglich.

Freuen Sie sich auf einen gemeinsamen Koch- und Backabend mit einfachen Rezepten für jeden Alltag, die Ihren Stoffwechsel in Schwung und Abwechslung in Ihre Küche bringen. Wir achten auf glutenfreie Zubereitung mit wenigen Zutaten und lernen Alternativen zu Weizen und raffiniertem Zucker kennen. Ganz nebenbei erfahren Sie viel Interessantes zum Thema „gesunde Ernährung“ und welche Bedeutung die Nährstoffe bei unserer Lebensmitte-

lauswahl haben. Das gemeinsame Kochen und Backen bietet ebenso eine tolle Möglichkeit zum gegenseitigen Austausch über gesunde Rezeptideen, Tipps und Tricks, Ernährung und noch viel mehr. Übrig gebliebene Köstlichkeiten dürfen gerne eingepackt werden, es gibt außerdem Rezeptblätter zum Mitnehmen.

Texte: Bianca Scherer



Die VHS Weingarten steht Ihnen sehr gerne für Fragen und Beratungen zur Verfügung! Sie erreichen die VHS telefonisch unter 0751 / 560 353-10 oder unter www.vhs-weingarten.de.
Bild: VHS

BILDUNG

AKADEMIE DER DIÖZESE
ROTTENBURG-STUTTGART,
TAGUNGSHAUS
WEINGARTEN

Den Tod überleben

Wie gehen wir mit dem Unfassbaren um, mit dem Tod? Eine beliebte Methode besteht darin, nicht über ihn zu sprechen. Dem setzt der Philosoph Wilhelm Schmid sein Buch entgegen. „Den Tod überleben“, heißt es. Die Akademie der Diözese stellt es am Dienstag, 23. April, im Gespräch mit dem Autor vor.

Den Tod überleben, wie geht das? Das ist die Herausforderung für den, der bis auf Weiteres am Leben bleibt und in der Trauer Phasen durchläuft, die zu kennen hilfreich ist. Denn es hilft ja nichts: Einstweilen bleibt der Tod das Ende des Lebens für jeden Menschen. Ungleich fallen nur Zeitpunkt und Art des Todes aus. Meist kommt er zu früh und hinterlässt viel Leid. Kann das Drama abgemildert werden durch die Annahme, dass der Tod nicht das Ende allen Lebens ist?



Prof. Wilhelm Schmid

ein Trost sein? Darüber redet Wilhelm Schmid am 23. April um 18 Uhr im Tagungshaus der Diözesan-Akademie. Prof. Schmid, geboren 1953 in Bayerisch-Schwaben, lebt als freier Philosoph in Berlin. Bis zur Altersgrenze lehrte er Philosophie an der Uni Erfurt. Zeitweilig war er als philosophischer Seelsorger an einem Spital in der Nähe von Zürich tätig. 2012 wurde ihm der deutsche Meckatzer-Philosophiepreis für besondere Verdienste bei der Vermittlung von Philosophie verliehen.

Text: Susanne Bair
Bild: privat

Wilhelm Schmid beschäftigt sich von Neuem ernsthaft mit dieser uralten Frage: Wohin geht der, der geht? In ein anderes Leben? Gibt es ein Leben nach dem Tod? Wie ist es vorstellbar? Kann allein schon die Möglichkeit

JUGEND UND FAMILIE

JUGENDCLUB WEINGARTEN

Kinderklinik-Kenia-Hilferuf

Viertes Jahr Virus – Dürre – Wassernot und Hunger. Operationen werden laufend verschoben.

Die Leitung der Kinderklinik hat jüngst einen weiteren Spendenhilfeaufruf an den Jugendclub geschickt, der mit Freunden aus ganz Oberschwaben seit über 40 Jahren diese Kinderklinik in Mombasa im ostafrikanischen Kenia unterstützt und alle zwei Jahre mit Gästen von hier persönlich besucht. Seit der Corona-Pandemie fehlen immer noch viele Medikamente und Besucher-Spenden. Im vierten Jahr droht jetzt eine Dürre- und Wassernot, da die Brunnen versiegen. Der Weizen sowie anderes Getreide und Gemüse können

nicht mehr wachsen und reifen. Dies und vieles mehr wie Arbeitslosigkeit und große Preissteigerungen bei den Grundnahrungsmitteln treiben die Preise in unbezahlbare Höhen. Dies verschärft dort auch den Lebensraum zwischen Mensch und Tier.

Gerhard Junginger, der Klinik-Projektleiter des Jugendclubs, bittet dringend um Spenden: DE34 6506 2577 0805 2540 13, Danke. Spendenquittung folgt.

60 Jahre Jugendclub

Alle Programmpunkte hier und in Kenia werden 2024 als Jubiläumsveranstaltungen durchgeführt. Kommen Sie auch weiter zu unseren Reisen mit. Ihnen allen ein besonderes DANKE für die jahrzehntelange Treue, die eine regelmäßig Hilfe für die Operationen und für die Versorgung in der Kinderklinik in Mombasa möglich macht. Helft uns weiter, damit wir helfen können.

Einladungen

Unser besonderes Angebot jeden Mittwoch: afrikanischer Modeschmuck in „Strobels Lädlele“ beim Wochenmarkt. Dann noch eine Einladung für Freitag, 12. April: Kenia- und Programm 2024 um 18 Uhr im Restaurant „Gateway to India (ehemals Alter Ochsen), Mittwoch, 1. Mai, 10 Uhr: Kleine Maiwanderung ab Festplatz, Donnerstag, 30. Mai, bis Sonntag, 2. Juni: Mithilfe beim Landesturnfest und Donnerstag, 5. bis 8. Dezember: Nikolausmarkt – Wurststand für Kinderklinik am Löwenplatz.

Sie sind herzlich willkommen. Danke für Ihre Hilfen.

Texte: Gerhard Junginger

SENIOREN

HAUS AM MÜHLBACH

Aktuelle Veranstaltungen

Das Programm für die Woche 16 vom 15. bis 19. April

Montag, 15. April
13.30 Uhr Radfahren (Kontakt Herr Poetsch, Telefon 0751 / 45 217); 14 Uhr Geselligkeit und Tanz; 14.30 Uhr Gedächtnistraining mit Ulrike Plewa

Dienstag, 16. April
14 Uhr Volksliedersingen; 14 Uhr Stricken, Häkeln, Sticken; 14 Uhr Aquarellmalen; 14 Uhr Holzschnitzen; 16 Uhr TV-Sportler

Mittwoch, 17. April
14 Uhr Mittwochswanderer; 14 Uhr Französisch; 14.30 Uhr Gymnastik Senioren

Donnerstag, 18. April
14 Uhr Skat, 14 Uhr Töpfern

Freitag, 19. April
9 Uhr Line Dance; 14 Uhr Schach; 14 Uhr Rummikub; 14 Uhr Binokel;

Das Haus am Mühlbach hat montags bis freitags jeweils von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Kommen Sie gerne auf einen Besuch vorbei.

Text: Sonja Frank-Burkhardt

BRUDERHAUS DIAKONIE
WEINGARTEN

Frühjahrs- empfang im Gustav- Werner-Stift

Im voll besetzten Saal des Seniorenzentrums Gustav-Werner-Stift Weingarten fand im März traditionell dessen Frühjahrsempfang statt. Die Hausleiterin Stephanie Mücke-Kalaitzis konnte zahlreiche Gäste begrüßen.

Neben vielen Bewohnern vom Wohnen mit Service und vom Pflegeheim und deren Angehörige waren auch externe Gäste der Einladung gefolgt: Oberbürgermeister Clemens Moll, Manuela Hugger – Bürgermeisterin von Berg, Christopher Kesel – Heimfürsprecher, Sieglinde Zimmer-Meyer – Vorsitzende

des Stadtseniorenrats, Herr Häusle – Siedlungswerk, Ingo Kohlbrenner von den Plätzlern und zahlreiche Ehrenamtliche, die teils auch tatkräftig mithalfen.

Im Jahresrückblick wies Frau Mücke-Kalaitzis auf das zehnjährige Bestehen der Betreuungsgruppe Café Poesie hin. Bemerkenswert ist die Kontinuität dieses Angebots: Es wird seit nun schon einem Jahrzehnt von Roswitha Kienle mit Engagement geleitet, und viele der Ehrenamtlichen sind seit Jahren dabei, drei davon sogar schon von Beginn an.

In ihren Grußworten bedankten sich sowohl Oberbürgermeister Moll als auch Bürgermeisterin Hugger ausdrücklich bei allen Mitarbeitenden des Pflegeheims wie auch bei den Ehrenamtlichen für deren gute Arbeit und Einsatz für die Betreuten der Einrichtung.

Musikalisch umrahmt wurde die Feier von drei Schülern und Schülerinnen von der Musikschule Vogteistraße aus Weingarten und deren Leiterin Renate Marpert, die auf hohem musikalischem Niveau spannende Musikstücke darboten. Eine Augenweide war die De-

koration auf den Tischen. Diese war von den Auszubildenden zusammen mit Bewohnern gebastelt worden. Ein besonderer Programmpunkt war die Gratulation für eine Bewohnerin, die im Februar 99 Jahre alt geworden ist. Bei guter Gesundheit genoss die Jubilarin das Lied „Viel Glück und viel Segen“, das von den Gästen als Kanon gesungen wurde.

Neben dem offiziellen Programm gab es vielfältige Gespräche und Begegnungen, die den Frühjahrsempfang zu einem fröhlichen und lebendigen Fest gemacht haben.



Text und Foto: Karin Bruker

WEINGARTEN.IN STADTMARKETING GMBH

Tolle Osteraktionen in Weingarten

Glückliche Kinderaugen, vorösterlich ausgelassene Stimmung, Last-Minute-Ostergeschenke basteln – all das gab es am Ostersonntag in der Innenstadt.

Mal wieder machte der Osterhase mit seinem Osterkorb voller Leckereien zwischen 9 und 15 Uhr seine Runden und war für so manch kleinen wie auch großen Passanten ein ganz besonderer Höhepunkt. In der Kirchstraße 18 wurden außerdem tolle Last-Minute Geschenke gebastelt.

Nachdem in diesem Jahr schon in der Woche vor Ostern am Gewinnspiel teilgenommen werden konnte, waren auch am Ostersonntag noch viele fleißig auf der Suche nach den in den Schaufenstern versteckten Teilen der diesjährigen Ostergeschichte.

Vergangene Woche wurden dann die glücklichen Gewinnerinnen und Gewinner ausgelost. Von den zahlreichen Teilnehmenden können sich über Einkaufsgutscheine freuen:

50 Euro (abzuholen bei Optik Schefold, Karlstr. 11): Petra Maligec, Ernst Sauter

40 Euro (abzuholen bei Modehaus Mayer-Rosa, Karlstr. 7): Laura Schmitt, Laurin Friedrich, Josef Kroll

20 Euro (abzuholen bei OUTFIT Trend, Löwenplatz 9): Maximilian Hainmül-

ler, Kai Rambadt, Jürgen Fischer, Eugen Müller, Julian Maurer, Rebecca Aggeler, Sabine Denz, Frieder Wilk, Steffi Vees, Sabine Zülke

Herzlichen Glückwunsch!



Team Osteraktion (v.l.): Elisa Fischer (Stadtmarketing), Theresa Steinhart (Bastelhelferin), Osterhase Jonas Croner (Azubi der Stadt), Selina Müller (Stadtmarketing), Kim Pfefferkorn (DH-Studentin bei der Stadt).

Text und Bild: Stadtmarketing

WIRTSCHAFT, HANDEL UND GASTRONOMIE

TECHNISCHE WERKE SCHUSSENTAL GMBH & CO. KG

Bauarbeiten in der Gartenstraße

TWS Netz baut Freileitung ab – Stromleitungen werden erneuert

Die Gartenstraße in Ravensburg wird von Montag, 15. April, bis Freitag, 19. April, stadtauswärts in Richtung Weingarten im Bereich zwischen der Kreuzung Am Sonnenbüchel/OEW-Straße und der Kreuzung Ulmer Straße gesperrt. Die TWS Netz GmbH verlegt in diesem Bereich Mittelspannungsleitungen. Verkehrsteilnehmer aus Richtung Ravensburg kommend werden gebeten, der Umleitung über die OEW-Stra-

ße, Schützenstraße, Ulmer Straße zu folgen. Die Zufahrt für den Anliegerverkehr und für Rettungs- und Feuerwehrfahrzeuge ist gewährleistet. Die Fußgänger können den Bauabschnitt passieren. Auch ist der Parkplatz der Gewerblichen Schule über die Gartenstraße erreichbar. Die Ausfahrt aus dem Parkplatz erfolgt über die Untere Burachstraße. Der Busverkehr in Richtung Weingarten wird umgeleitet.

Die Bushaltestelle „Polizeipräsidium“ kann nicht angefahren werden. Eine Ersatzhaltestelle wird in der OEW-Straße beim Gebäude Gartenstraße 99A eingerichtet.

Die Baumaßnahme ist erforderlich, um das bestehende Mittelspannungsnetz zu erneuern und fit für die Zukunft zu machen. Im Zuge der Gesamtmaßnahme baut die TWS Netz vier 20-kV-Be-

tonmasten ab und verlegt die Stromleitungen in die Erde. Darüber hinaus erneuert der Energieversorger die bestehenden Erdkabel. Insgesamt werden rund fünf Kilometer Stromleitungen neu verlegt.

Text: Brigitte Schäfer

Fachkräfteeinwanderung im Fokus

Das regionale Welcome Center zur Integration ausländischer Fachkräfte in den Arbeitsmarkt hat zum 1. März seine Arbeit aufgenommen. Projektträgerin ist die Industrie- und Handelskammer Bodensee-Oberschwaben (IHK).

Im Rahmen der Auftaktveranstaltung am 12. März stellte das zum Jahreswechsel von der IHK übernommene Welcome Center seine Arbeit interessierten Unternehmerinnen und Unternehmern vor. Ziel des Projekts ist es, eine Anlaufstelle für Unternehmen zu bieten, die Fachkräfte aus dem Ausland einstellen möchten. Das Welcome Center Bodensee-Oberschwaben bietet umfassende Beratung und Unterstützung für Betriebe, die von den neuen Regelungen des Fachkräfteeinwanderungsgesetzes profitieren möchten. Dabei werden Fragen zur Gewinnung von Fachkräften aus dem Ausland, zur Anerkennung von ausländischen Abschlüssen sowie zur Beantragung von Visa und Aufenthaltsgenehmigungen beantwortet. Zudem werden Informationen bereitgestellt, wie die Integra-

tion internationaler Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Unternehmen gelingen kann. Das Welcome Center Bodensee-Oberschwaben richtet sich nicht nur an IHK-Betriebe, sondern an Unternehmen aller Branchen und Größenklassen. Es berät außerdem internationale Fachkräfte.

Bei der Veranstaltung kamen zahlreiche Unternehmensvertreterinnen und -vertreter zusammen, unter anderem um sich über aktuelle Gesetzesregelungen zu informieren, die es Unternehmen erleichtern sollen, qualifizierte Fachkräfte aus dem Ausland zu rekrutieren. Die Teilnehmenden hatten die Möglichkeit, Fragen und Anliegen einzubringen, und kamen mit den Experten ins Gespräch.

Ansprechpartnerinnen vor Ort im Wel-

come Center Bodensee-Oberschwaben:

Irina Wöhler, Leitung
woehler@weingarten.ihk.de
+49 (0) 751 / 409-287

Katharina Kirn, Beratung
kirn@weingarten.ihk.de
+49 (0) 751 / 409-286

Eleonora Micukaj, Beratung
micukaj@weingarten.ihk.de
+49 (0) 751 / 409-285

Text: MediaPartner
Bild: IHK/PhotoArt Hund



Vorstellung des Welcome Centers: Dr. Lynette Lauer und Anke Seidenfuß (bei der Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus) mit Tamara Reichle, Katharina Kirn, Eleonora Micukaj, Irina Wöhler (Welcome Center Bodensee-Oberschwaben) und Dr. Sönke Voss, Hauptgeschäftsführer der IHK (von links).

DIES UND DAS

NABU WEINGARTEN

Vogelschutz-Tipp

Naturnahe Gärten ziehen zahlreiche Vögel, Insekten und andere Tiere an.

Mit der Gestaltung Ihres Gartens haben Sie es in der Hand, Vögeln und vielen anderen Tieren einen attraktiven Lebensraum zu schaffen. Heimische, standortgerechte Sträucher sowie Gräser und Kräuter sichern den Vögeln eine breite Nahrungspalette aus Sämereien, Beeren, Insekten und Kleintieren. Vögel benötigen aber auch Versteckmöglichkeiten, erhöhte Sitzwarten zum Singen, Sand- und/oder Wasser-Badestellen sowie Gelegenheiten zum Trinken. Darüber hinaus sollten natürliche Nistplätze in Sträuchern geschaffen und erhalten werden. Alte Bäume oder Nistkästen sind gute Brutmöglichkeiten für Höhlenbrüter.

Wichtig: Verzicht auf Pestizide

Etwas „Unordnung“ unterstützt die Ansiedlung von Tieren: So bevorzugen Igel Haufen aus Ästen und Zweigen zum Überwintern sowie Zaunkönige und Rotkehlchen zum Nisten. In Laubhaufensiedeln sich besonders viele Kleintiere an.

Im Gegensatz zum „gut gepflegten Rasen“ siedeln sich in der extensiv gepflegten Wiese verschiedene Kräuter und Blumen an, die für zahlreiche Insekten attraktiv sind. Bei der Anlage eines Wildblumenbeetes ist vor allem die Bodenbeschaffenheit und der Grad der Besonnung entscheidend.



Weisssornbüsche ziehen besonders viele Vogel- und Insektenarten an.

Text: Helmut Kraft
Bild: NABU

FREIE WÄHLER WEINGARTEN

Kommunalwahlen voraus!

Bereits seit Wochen laufen die Vorbereitungen für die alle fünf Jahre stattfindenden Kommunalwahlen. Intensives Arbeiten an Nominierungen, formelle Anforderungen von Wahlämtern, Versammlungen sowie Wahlwerbematerialien nehmen ordentlich Zeit in Anspruch.

Am vergangenen Montag nun konnten die Freien Wähler beim Kreiswahl- als auch dem Gemeindevwahlausschuss der Stadt alle Ihre Nominierten bestätigt bekommen.



Nominierungsversammlung

Das politische Wahlprogramm der Freien Wähler in Weingarten konzentriert sich auf mehrere Kernthemen, die den gesunden Menschenverstand und die Bedürfnisse der Bürger in den Mittelpunkt stellen. Ein zentraler Schwerpunkt liegt auf der ständigen Verbesserung der Kinderbetreuung und der Bildung. Dazu wird die Schaffung von

Wohnraum als wichtiger Beitrag zur Lebensqualität angestrebt. Darüber hinaus geht es um aktive Wirtschaftsansiedlung. Eine bürgerorientierte Verkehrspolitik steht ebenfalls im Fokus, die sowohl die Bedürfnisse von Autofahrern, dem ÖPNV als auch von Fußgängern & Radfahrern berücksichtigt. Ganz wichtig ist den Freien Wählern die Stärkung des Brauchtums und der Erhalt der lokalen Traditionen. Ein weiteres Anliegen der Freien Wähler ist der Erhalt der Bäderlandschaft, die als wichtiger Bestandteil der regionalen Freizeit- und Erholungsangebote betrachtet wird. Also eingetragener Verein tragen die Freien Wähler Weingarten seit Jahrzehnten zur politischen Kultur unserer Heimatstadt bei. Lösungsorientiert, un-Ideologisch, sachbezogen. So wird es auch mit unserer breit gefächerten Kandidatengruppe aus bewährten und neuen Kräften in Zukunft sein.

Text: Günter Ruchti (Erster Vorsitzender)
Bild: privat

GRÜNE Veranstaltungen in nächster Zeit

In den kommenden Wochen bietet der Ortsverband interessante Veranstaltungen zu den unterschiedlichsten Themen an. Sie sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen und sich zu informieren.

18. April: Die neue Rechte. Demokratie stärken gegen Rechtsextremismus. Mit Natascha Strobl und Agnieszka Brugger (MdB). Näheres auf der Homepage von Natascha Strobl und der Linse.

23. April: um 20 Uhr, Neunerbeck in Baienfurt
Balkonkraftwerke und Photovoltaik
Vortrag von Paul Wieland, Geschäftsführer CarpeDiem, Weingarten. Verschiedene Balkonkraftwerke können angeschaut werden, Fragen werden beantwortet.

5. Mai: von 8 bis 20 Uhr Autofreies Lauratal
- Das Naherholungsgebiet gehört an diesem Tag den Fußgängern und Radfahrern.
- Projektpartner bei den Inklusionstagen unter dem Motto: „Radfahren ist Kultur“
- Kunst- und Mitmach-Aktionen am Infostand
- Informationen zu Rikscha, Lastenrad, der Inklusiven Fortbewegung und Verkehrsplanung im Schussental
- Kunstaustellung mit Werken von A. Yardimci
- Vogelhäuser-Bauen mit dem BUND
- Kidical mass besucht das Lauratal, Spaß- und Spielmobil vorhanden

18. Mai: „Grüne Raupe“: Kultur für Junge und Junggebliebene im Stadtgarten

28. Mai: um 19.30 Uhr Besuch im neuen Schenkladen von Barbara Baur in der Wilhelmstraße 35; Thema: Bedürftigkeit in Weingarten

Für weitere Veranstaltungen beachten Sie bitte die örtliche Presse.

Text: Alexander Jürgens

Vortrag zum Familienrecht

Trennung oder Scheidung: Wo sollen unsere Kinder wohnen? In einem Vortrag geht es um Betreuungsmodelle, Unterhalt & Co.

Der Interessenverband Unterhalt und Familienrecht (ISUV) lädt zu einem erkenntnisreichen Vortrag mit einem Fachanwalt für Familienrecht am Mittwoch, 24. April, um 19 Uhr in Ravensburg, Seestraße 44 (Caritas/Eingang und Parkplatz: Gebäuderückseite Römerstraße), ein.

Kinder leiden unter der Trennung ihrer Eltern besonders, denn sie brauchen Vater und Mutter sowie einen möglichst unbelasteten Kontakt zu beiden. Deshalb gilt es, Streit zu vermeiden, und wichtig ist auch, um einen unkomplizierten, verträglichen Umgang bemüht zu sein. Über die Grundsätze zur Berechnung des aktuellen Kindesunterhalts unter Berücksichtigung des Einkommens, des Kindergeldes und des Selbstbehalts, über Bedeutung und Ausgestaltung des Sorge- und Umgangsrechts sowie zum Wechselmodell informiert ein erfahrener Ravensburger Fachanwalt für Familienrecht des ISUV.

Ferner stellt der Anwalt Umgangsmodelle vor und erläutert die Begriffe „Sonder- und Mehrbedarf“ beim Unterhalt. Ziel des Referenten ist es, neben wesentlichen rechtlichen Bestimmungen sinnvolle Regelungsmöglichkeiten zum Wohle der Kinder aufzuzeigen, damit sie unter der Trennung zu ihren Eltern möglichst nicht leiden. Auch rechtliche Hinweise und praktische Tipps gibt der Experte und beantwortet Fragen.

Wir freuen uns über Anmeldungen sowie über eine kleine Spende: ISUV-Kontaktstelle Ravensburg, Tel. 0170 / 54 84 542 (Herr Ernst): E-Mail: Ravensburg@isuv.de.

Text: Manfred Ernst

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

KREISJUGENDRING RAVENSBURG E.V.

Fachtag Digitale Jugend- und Sozialarbeit

Der Kreisjugendring Ravensburg bietet am Dienstag, den 7. Mai, von 9 bis 16 Uhr einen Fachtag zum Thema **Digitale Kinder- und Jugendarbeit und Sozialarbeit in der Geschäftsstelle des Kreisjugendrings in der Gartenstraße 107 in Ravensburg an.**

Die Welt der Jugendlichen, mit denen Sie arbeiten, ist eine Mischung aus digitalen und analogen Erfahrungen. Dies wird durch zahlreiche Studien bestätigt und ist auch in der Interaktion mit den Jugendlichen offensichtlich. Aber wie navigiert man als Fachkraft in der Kinder- und Jugendarbeit und Jugend-

sozialarbeit durch diese Landschaft, insbesondere wenn man bisher wenig Kontakt mit Online-Formaten hatte?

Wir bieten bei dieser Fortbildung grundlegende Kenntnisse, schaffen Raum für Diskussionen und Selbstreflexion und ermöglichen praktische Übungen.

Unser Ziel ist es, Ihnen bei den ersten Schritten in der digitalen Jugendarbeit zu helfen und mögliche Ängste zu überwinden. Diese Fortbildung ist speziell auf die Anforderungen von Fachkräften in der Kinder- und Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit zugeschnitten. Anmeldungen bis 16. April erforder-

lich beim Kreisjugendring Ravensburg unter www.kreisjugendring-rv.de oder info@kreisjugendring-rv.de. Weitere Informationen in der Geschäftsstelle, Gartenstraße 107, Bauteil D, 88212 Ravensburg.

Geld sammeln für Euer Projekt

Der Kreisjugendring Ravensburg bietet am Montag, den 22. April, von 17.30 bis 18.10 Uhr ein **Onlineseminar zum Thema Produkt-Fundraising mit BUXandSOX statt. Es wird eine Möglichkeit gezeigt, wie man für Vereine, Schulklassen, Kindergärten Spenden für Projekte sammeln kann.**

Bei dieser Art des Fundraisings sammeln die Mitglieder einer Gruppe oder einer Klasse Bestellungen für Produktboxen. Mit jeder bestellten Box füllt sich die Spendenkasse der Gruppe

um weitere 4 Euro. Die Boxen werden in Behinderten- und Sozialwerkstätten in Weingarten, Altshausen, Bad Saulgau und Bad Buchau für die Fundraising-Aktionen liebevoll verpackt. In

Schweden und den USA gehört es zum üblichen „Straßenbild“, dass Geld für Projekte und Unternehmungen durch den Verkauf von beispielsweise Donuts gesammelt wird. In Deutschland

ist Fundraising noch nicht so bekannt. Mit BUXandSOX haben seit 2015 bereits über 3.000 Vereine, Kindergärten und Schulklassen Spenden für ihre Projekte gesammelt – mit viel Spaß,

LANDRATSAMT RAVENSBURG

wenig Aufwand, ohne Risiko und vor allem mit tollen Ergebnissen. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldungen bis 15. April erforderlich online auf www.kreisjugendring-rv.de oder info@kreisjugendring-rv.de. Weitere Infos in der Geschäftsstelle, Gartenstraße 107, Bau- teil D, 88212 Ravensburg.

Texte: Anette Frees

BUND
RAVENSBURG/WEINGARTEN

Mitmach- angebot für Familien im Altdorfer Wald

Wie das Klima retten? Was kann der Wald? Was kannst Du? Der BUND und ForstBW bieten am 28. April eine Exkursion zum Thema Klimawandel und Wald an.

Das Waldpädagogik-Team des ForstBW bietet am Sonntag, 28. April, um 10 Uhr eine Familienexkursion zum Thema Klimawandel und Wald an. Zielgruppe sind Familien mit Kindern zwischen sechs und 13 Jahren. Mit Spielen im Wald wird erlebbar gemacht, wie ein Baum Photosynthese macht, CO₂ bindet und wunderbares Holz produziert. Geklärt wird auch, was der Wald zur Klimarettung beitragen kann, und was jede*r einzelne selbst tun kann.

Treffpunkt für das etwa dreistündige Programm ist der Parkplatz am Waldspielplatz bei Vogt (Nähe Friedhof). Bitte an Wanderschuhe und wetterangepasste Kleidung sowie ein Vesper denken. Eine Anmeldung ist erforderlich bis Freitagmittag vor der Veranstaltung um 12 Uhr unter corinna.tonoli@bund.net. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist für Kinder- und Jugendliche sowie BUND Mitglieder kostenfrei; Nicht-Mitglieder zahlen 5 Euro. Die Veranstaltung ist Teil des diesjährigen Exkursionsprogramms in den Altdorfer Wald, das der BUND Ravensburg-Weingarten in Kooperation mit ForstBW anbietet.

Weitere Informationen finden Sie im BUND-Terminkalender unter www.bund-ravensburg.de.

Text: Corinna Tonoli

B-o-R-a Frauenpolitik: Gewappnet bei verbalen Übergriffen

Ein Online-Seminar gibt Tipps für Frauen im Kommunalwahlkampf am Freitag, 19. April, von 16 bis 18 Uhr.

„Nehmt mal die Karla mit aufs Pressefoto, das sieht dann besser aus.“ „Wir freuen uns über jede Frau, die gewählt wird, dann haben wir mehr Expertise im Bereich Kultur. Wie bitte, Du willst in den Bauausschuss? Wie kommst Du denn darauf?“ „Echt, Du kandidierst? Ja, kannst Du das denn? Wer passt da auf Deine Kinder auf? – Der Vater“.

Stereotype, fehlende Kompetenzerwartung qua Geschlecht, Verniedlichung, Reduzierung auf's Äußere, Mansplaining: solche Sprüche sind für viele Frauen in der Kommunalpolitik keine Seltenheit. Und doch sind einige immer noch unsicher, ob und wie sie auf diese perfide Abwertung reagieren sollen und wollen. Vor allem im Wahlkampf, wenn man doch souverän, freundlich und sympathisch wirken will?

Das überparteiliche Netzwerk B-o-R-a Frauenpolitik bietet mit diesem Online Seminar für Kandidierende Informationen und Tipps, damit Sie für sich klarer entscheiden können, wann und wie Sie in Zukunft reagieren werden. Es werden Studienergebnisse und Alltagsbeispiele über Sexismus in der Kommunalpolitik vorgestellt, eigene Grenzen aufgespürt und Schlagfertigkeit geübt. Referentin ist die Politikwissenschaftle-

rin und Soziologin Dagmar Wirtz. Anmeldung unter: info@messarosch.de.

Text: Tina Frick

Anträge auf ESF-Förderung bis zum 31. Mai 2024 möglich

Der Landkreis Ravensburg erhält für das Jahr 2025 einen Betrag in Höhe von 208.580 Euro aus dem Europäischen Sozialfonds zur Verbesserung der Beschäftigungslage.

In der Förderperiode 2021-2027 liegt der Fokus auf regionaler Ebene auf der Förderung der aktiven Inklusion mit Blick auf die Verbesserung der Chancengleichheit, Nichtdiskriminierung und aktive Teilhabe sowie die Erhöhung der Beschäftigungsfähigkeit, insbesondere von benachteiligten Gruppen. Hierbei soll die Zielgruppe der erwachsenen Geflüchteten einen Schwerpunkt bilden. Die Förderung benachteiligter Jugendlicher und junger Erwachsener mit Schuldistanz sowie Schulabgänger

mit und ohne Abschluss, welche beim Übergang von der Schule in den Beruf unterstützt werden sollen, stellt einen weiteren Schwerpunkt dar. Freie Träger, die entsprechende Projekte umsetzen möchten, können ihre Anträge bis zum 31. Mai 2024 bei der Landeskreditbank Baden-Württemberg, Bereich Finanzhilfen, Schlossplatz 10, 76113 Karlsruhe einreichen. Die Antragsformulare können unter <https://zuma.l-bank.de/zuma> heruntergeladen werden. Es können nur Anträge bewilligt werden, bei denen die planmäßige

Zahl der Teilnehmenden mindestens zehn Personen beträgt.

Weitere Informationen gibt es unter www.rv.de, Rubrik „Europa im Landkreis“, Europäischer Sozialfonds. Ansprechpartner beim Landkreis Ravensburg ist Christian Oberem, Tel.: 0751 / 85- 8135, E-Mail: c.oberem@rv.de.

Text: Selina Nussbaumer



Ausschnittsrätsel

Welcher Bildausschnitt von A bis F ersetzt das Feld mit dem Fragezeichen?

Anzeigenauftrag

Alle Informationen zu
Privatanzeigen finden Sie hier:
www.duv-wagner.de

Anzeigenauftrag für das Amts- und Mitteilungsblatt
der Gemeinde(n) **Weingarten**

Meine Anzeige soll in der/den
Kalenderwoche(n) erscheinen:

per Mail **anzeigen@duv-wagner.de**
per Telefon **07154 8222-70**
per Post **Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim**

- einmalig
- wöchentlich
- 14-täglich
- monatlich

Anzeigentext Bitte am PC oder in DRUCKSCHRIFT ausfüllen!

Zusätzlich sende ich Ihnen
diese Dokumente:

- Logo
- Grafik/Bild
- Gestaltungsvorgabe
- Alte Anzeige

Format

- 1-spaltig (44 mm breit)
- 2-spaltig (90 mm breit)
- ca. _____mm hoch
- 3-spaltig (136 mm breit)
- 4-spaltig (182 mm breit)
- (Mindesthöhe 30 mm)

Rechnungsanschrift:

Firma, Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon für Rückfragen

Fax

E-Mail für Rechnungsversand

Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

DE _____
IBAN

Rechnung per Überweisung

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übernehmen wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Ort, Datum, Unterschrift



Preisbeispiele Weingarten

2-spaltig / 70 mm
 90 x 70 mm
 152,60 €

2-spaltig / 40 mm
 90 x 40 mm
 87,20 €

2-spaltig / 50 mm
 90 x 50 mm
 109,00 €

2-spaltig / 80 mm
 90 x 80 mm
 174,40 €

1-spaltig / 50 mm
 44 x 50 mm
 54,50 €

1-spaltig / 90 mm
 44 x 90 mm
 98,10 €

3-spaltig / 35 mm
 136 x 35 mm
 114,45 €

4-spaltig / 50 mm
 182 x 50 mm
 218,00 €

Alle Preise sind zzgl. MwSt.

Beenden Sie Hunger und spenden Sie eine Ziege!

Abel (14) leidet dank seiner Ziege keinen Hunger mehr. Inmitten der Dürre in Kenia spendet die Ziege nahrhafte Milch, Fleisch und Dünger. Abels Familie züchtet und verkauft die Ziegen. Das Einkommen wird stabilisiert und existenzielle Armut gelindert. **Jetzt für 40 € eine Ziege spenden!**



ora
Kinderhilfe



Jetzt spenden.

© dimgks/DEIKE



... kann man auf vielerlei Art. Die Kinder sind aus dem Haus, plötzlich hat man als Paar wieder mehr Zeit füreinander und entdeckt die Liebe neu. Es wird wieder geturtelt wie damals, mit Herzklopfen und Schmetterlingen im Bauch. Die hat man auch, wenn man sich nach einer beendeten Beziehung im fortgeschrittenen Alter neu verliebt und sich wie ein Teenager fühlt. Weil man diese aufregenden Gefühle auch als Frühlingsgefühle bezeichnet, wird die neue Verliebtheit der „Zweite Frühling“ genannt. Damit kann aber auch ein neuerlicher Erfolg gemeint sein, der sich nach längerer Pause einstellt, wie zum Beispiel das Comeback eines Sängers.

© Schorten/DEIKE 752U06U4

Morgens kommt die Post und Opa Werner braucht wie immer seine Schere. Denn bevor die Umschläge ins Altpapier wandern, schneidet er sorgfältig alle Briefmarken aus. „Aber die sind doch nichts mehr wert“, wundert sich Enkelin Laura. „Doch!“, sagt Opa Werner. „Wir können damit helfen. Wir sammeln die Marken in einem großen Umschlag und schicken ihn nach Bethel. Dort werden die Briefmarken sortiert und für den Verkauf an Sammler aufbereitet. Das schafft Arbeitsplätze für behinderte Menschen in Bethel.“

232

Briefmarkenstelle Bethel
Quellenhofweg 25 · 33617 Bielefeld
www.briefmarken-fuer-bethel.de



Gezielt und günstig werben!

LUKI e.V.

präsentiert

DIE SCHEINRIESIN

»Meine Depression wollte auf die Bühne«

Wann?

13. April 2024 – 20 Uhr

Wo?

Konzerthaus Ravensburg

Jetzt Tickets sichern unter:

<https://pretix.eu/lukiev/Scheinriesin/>

Um das wichtige Thema Depression noch breiter in die Öffentlichkeit zu tragen, bringen wir gemeinsam mit **Ramona Springer** ihr Tanz- und Theaterstück „Die Scheinriesin“ auf die Ravensburger Konzerthaus Bühne.

Erlebe einen wundervollen Abend in toller Konzerthaus Atmosphäre mit viel Tanz, Gesang, nonverbalem Theater, jeder Menge Gefühl und Herzblut.



Nähere Infos unter:

www.luki-ev.com/scheinriesin



© Clipdealer/DEIKE

Den Kreislauf in Schwung bringen

Powerdrink für den Kreislauf: Lassen Sie einen Teelöffel getrocknete Minzblätter fünf Minuten in heißer Milch ziehen, abseihen und warm genießen!

Schwindel, Müdigkeit und Probleme mit dem Blutdruck machen uns ab und an das Leben schwer. Doch schon mit ein paar einfachen Tricks lässt sich der Kreislauf stabilisieren. Wie auch bei Erkältungskrankheiten ist Tee das Heilmittel Nummer eins: Grüntee senkt den Blutdruck und Hagebutte verscheucht die Morgenmüdigkeit und stärkt ganz nebenbei unsere Abwehrkräfte.

Gegen das unangenehme Schwindelgefühl hilft eine erhöhte Salzzufuhr, etwa in Form einer Brühe oder einer Brezel. Eine morgendliche Wechseldusche verengt und weitet die Blutgefäße abwechselnd und bringt so Ihren Organismus in Schwung.

© bss/DEIKE 748U13U4



Foto: CBM

Ihr Nachlass öffnet Augen!

www.cbm.de



JORDANIEN: Die Physiotherapeutin Rula Marahfeh trainiert mit Ahmed Darwesch. Er wurde im Jemen bei einer Explosion verletzt.
© Peter Bräunig



SPENDEN SIE ZUVERSICHT IN BANGEN MOMENTEN

Mit Ihrer Spende rettet **ÄRZTE OHNE GRENZEN** Leben:
Mit **50 Euro** ermöglichen Sie z. B. das sterile Material,
um die Wunden von 15 Patient*innen zu versorgen.

Private Spender*innen ermöglichen unsere unabhängige Hilfe – jede Spende macht uns stark!



Spendenkonto:
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE72 3702 0500 0009 7097 00
BIC: BFSWDE33XXX

www.aerzte-ohne-grenzen.de/spenden



MEDECINS SANS FRONTIERES
ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.

Träger des Friedensnobelpreises



Großes Filmquiz

Sind Sie ein Cineast und Filmliebhaber? Dann fällt Ihnen die Beantwortung unserer 15 Fragen rund ums Thema Kino sicher leicht. Viel Spaß dabei!

1 In wen verliebt sich Julia Roberts in der Komödie „Notting Hill“?
 A Ewan McGregor B Daniel Craig
 C Colin Firth D Hugh Grant

2 Um welches Filmgenre handelt es sich bei Quentin Tarantinos „Django Unchained“?
 A Episodenfilm B Kriegsfilm
 C Western D Krimi-Komödie

3 In welchem Film stellt die Hauptdarstellerin fest: „Ich habe eine Wassermelone getragen.“?
 A „Grease“ B „Flashdance“
 C „Dirty Dancing“ D „La La Land“

4 Wer sang das James-Bond-Titellied „Die Another Day“?
 A Madonna B Tina Turner
 C Adele D Sheryl Crow

5 Bei welchem Streifen führte Woody Allen nicht Regie?
 A „Tatsächlich... Liebe“
 B „Vicky Cristina Barcelona“
 C „Match Point“
 D „Midnight in Paris“

6 Wer ist in dem Drama „All Is Lost“ als einziger Schauspieler zu sehen?
 A Clint Eastwood B Robert Redford
 C Tom Hanks D Dustin Hoffmann

7 Welche Kategorie zählt bei den Oscars nicht zu den sogenannten Big Five?
 A Bester Film B Bestes Drehbuch
 C Beste Regie D Bester Schnitt

8 Wen haben sowohl Vivien Leigh, Elizabeth Taylor als auch Monica Bellucci verkörpert?
 A Pocahontas B Mata Hari
 C Elisabeth I. D Kleopatra

9 Wen „schickt“ die Protagonistin in „Die fabelhafte Welt der Amélie“ auf Weltreise?
 A Wackeldackel B Winkekatze
 C Gartenzwerg D Teddybär

10 Als was kommt der Protagonist in Orson Welles „Citizen Kane“ zu Reichtum?
 A Großinvestor B Eisenbahnmogul
 C Öl-Tycoon D Zeitungsmagnat

11 Auf welchen Jungen trifft E.T. im gleichnamigen Film von 1982?
 A Elliott B Mike
 C Finn D Henry

12 Was ist das Besondere an dem mehrfach oscarprämiierten Film „Birdman“?
 A Er scheint in einer einzigen Einstellung gedreht worden zu sein.
 B Der Hauptdarsteller ist in 15 verschiedenen Rollen zu sehen.
 C Der Film läuft komplett rückwärts.
 D Es werden immer wieder animierte Sequenzen eingeblendet.

13 Welche Rolle spielte Maximilian Schell in „Urteil von Nürnberg“, für die er 1962 u. a. mit einem Oscar ausgezeichnet wurde?
 A Richter B Verteidiger
 C Angeklagter D Ankläger

14 Wo treibt der Computer HAL 9000 sein Unwesen?
 A in einem Eilzug B in einem U-Boot
 C in einem Rennwagen D in einem Raumschiff

15 Für wen bedeutete der Skandal um den Film „Die Sünderin“ im Jahr 1951 den Durchbruch?
 A Uschi Glas B Marlene Dietrich
 C Hildegard Knef D Romy Schneider

1D - Julia Roberts mimt in der romantischen Komödie eine berühmte amerikanische Filmschauspielerin, die sich in London in einen unscheinbaren Buchhändler, gespielt von Hugh Grant, verliebt.
 2C - Der Western „Django Unchained“ spielt Mitte des 19. Jahrhunderts im Süden der Vereinigten Staaten von Amerika. Er handelt von einem ehemaligen Sklaven, der sich auf einen Raubzug begibt.
 3C - Jennifer Grey spielte in dem Tanzfilm „Dirty Dancing“ die schüchternere 17-jährige Baby, die sich während eines Urlaubs mit ihren Eltern in den Tanzlehrer Johnny Castle verliebt.
 4A - Die Künstlerin Madonna sang das Titellied zum 20. Teil der James-Bond-Filmreihe „Stille an einem anderen Tag“. Es erreichte in Großbritannien Platz eins der Charts.
 5A - Bei der Romantikkomödie „Tatsächlich... Liebe“ führte Richard Curtis Regie. Der Brit schrieb Drehbücher für erfolgreiche Filme wie „Vier Hochzeiten und ein Todesfall“.
 6B - Robert Redford spielt in dem 2013 erschienenen Drama „All Is Lost“ einen namenlosen Segler, der auf dem offenen Meer in Seenot gerät und um sein Leben kämpft.
 7D - Als wichtigste Oscar-Kategorie gelten die Auszeichnung für den besten Film, die beste Regie, das beste Drehbuch sowie für den besten Hauptdarsteller und die beste Hauptdarstellerin.
 8D - Es gibt zahlreiche Filme, die das Leben und Wirken der ägyptischen Königin Kleopatra Viliamson behandeln. Sie wurde u. a. von Vivien Leigh (1945), Elizabeth Taylor (1963) und Monica Bellucci (2002) dargestellt.
 9C - Der französische Film „Die fabelhafte Welt der Amélie“ handelt von einer jungen Pariserin, die ihren Vater eine Freude zu bereiten, lässt sie seinen Gartenweg aus allen Teilen der Erde Postkarten an ihn schicken.
 10D - Das Drama über Charles Foster Kane gilt vielen als bester Film aller Zeiten. Es hat den Aufstieg und Fall des klüften Zeitungsmagnaten zum Thema.
 11A - In Steven Spielbergs Science-Fiction-Film „E.T. - Der Außerirdische“ freundet sich der zehnjährige Elliott mit dem Alien E.T. an, der versehentlich auf der Erde zurückgelassen wurde.
 12A - Die Komödie „Birdman“ erweckt den Eindruck, dass sie in nur einer Einstellung gedreht wurde und erzeugt beim Zuschauer so das Gefühl, der Handlung in Echtzeit zu folgen.
 13B - Der österreichisch-schweizerische Schauspieler Maximilian Schell verkörperte in „Urteil von Nürnberg“ einen Verteidiger bei den Nürnberger Prozessen. Diese Darstellung machte ihn international bekannt.
 14D - Stanley Kubrick veröffentlichte 1968 sein Meisterwerk „2001: Odyssee im Weltall“. Der Film spielt zum größten Teil in einem Raumschiff, das von dem Bordcomputer HAL 9000 gesteuert wird, der sich gegen die Besatzung wendet.
 15C - Der Film „Die Sünderin“ führte unter anderem aufgrund der Darstellung von Prostitutionskandal. Die mediale Aufmerksamkeit und Selbstmord zu einem Skandal. Die mediale Aufmerksamkeit verhalf der deutschen Schauspielerin Hildegard Knef zum Durchbruch.

Unser Einsteiger-Angebot für Sie!



3x inserieren und nur 2x bezahlen!

Gilt nur für gewerbliche Anzeigen!

Jetzt kommen Sie zum Zug!

Für Sie als Neukunde gibt es jetzt den EINSTEIGERTARIF 3 für 2* in Ihrem Mitteilungsblatt. So präsentieren Sie Ihre Angebote optimal und nachhaltig und gewinnen viele neue Kunden.

Sie buchen einfach 3 Anzeigen zum Preis von 2. Und für weitere Anzeigen gibt es ebenfalls günstige Preise in Einzelgemeinden und für Anzeigenkombinationen.

Machen Sie den Test!

Gerne stimmen wir alle Einzelheiten auf Ihren individuellen Bedarf ab. Wir entwerfen und gestalten auch Ihre Anzeigen nach Ihren Vorgaben und mit Ihrem Firmenlogo, falls Sie noch keine Werbevorlagen haben.

* Dieses Angebot ist nur gültig für Buchungen innerhalb 3 Monaten in Einzelgemeinden, jedoch nicht für Anzeigenkombinationen.

Buchung & Infos

Telefon

07154 8222-70

Mail

anzeigen@duv-wagner.de

Web

www.duv-wagner.de

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Was tun bei ARTHROSE?



Nicht selten leiden Arthrose-Betroffene tagein, tagaus und auch nachts unter heftigen Schmerzen. Was tun, wenn die vielen Möglichkeiten der Selbsthilfe zum Schutz der Gelenke nicht durchführbar sind oder ohne Erfolg bleiben? Was tun, wenn äußerliche Anwendungen das Entzündungsgewebe nicht erreichen und Medikamente zu viele Nebenwirkungen haben? Kann dann die sogenannte Radiotherapie zur Linderung der Arthroseschmerzen beitragen? Und bei welchen anderen Weichteil-orthopädischen Erkrankungen kann sie eingesetzt werden? Zu diesen wichtigen Fragen und allen anderen Anliegen bei Arthrose gibt die Deutsche Arthrose-Hilfe e.V. in ihrem Ratgeber „Arthrose-Info“ wertvolle, praktische Empfehlungen, die jeder kennen sollte. Auch fördert sie die Arthroserecherche bundesweit mit bisher 500 Forschungsprojekten und einer Stiftungsprofessur. Eine Sonderausgabe des „Arthrose-Infos“ kann kostenlos angefordert werden bei: Deutsche Arthrose-Hilfe e.V., Postfach 11 05 51, 60040 Frankfurt (bitte gern eine 0,85-€-Briefmarke für Rückporto beifügen) oder per E-Mail an: service@arthrose.de (bitte auch dann gern mit vollständiger Adresse für die Zusendung des Ratgebers).

EIN FLUSS - SO VIEL MEHR ALS EIN STROMLIEFERANT!

Europas Zukunft braucht Natur
Gemeinsam mit unseren Verbündeten leisten wir Widerstand gegen den Ausverkauf der letzten Naturschätze Europas. Spenden Sie für eine lebenswerte Zukunft! **Mehr Infos auf www.euronatur.org/fluss**

EURONATUR
Westendstraße 3 • 78315 Radolfzell
Tel.: 07732/9272-0 • info@euronatur.org

ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE

Weil die Zukunft jetzt beginnt. Schenken Sie Kindern Perspektiven.

Mit Ihrer Spende für die Albert-Schweitzer-Kinderdörfer und Familienwerke. Wir schenken Kindern ein Zuhause.

www.albert-schweitzer-verband.de

Hans Beger Stiftung
Kampf dem Bauchspeicheldrüsenkrebs

✓ Gutes
✓ Tun
✓ Bleibt

Mehr erfahren Sie unter:
www.pankreasstiftung.de
oder unserem QR-Code

Spendenkonto:
IBAN: DE73 8005 0101 7439 5028 91
BW Bank Ulm

Statt Blumenspenden

VERKÄUFE

PKW-Autotransporter 3 Tonnen, kippar. Für VB 4.500 €
zu verkaufen. ☎ 07524 / 6703

STELLENANGEBOTE

Plattenhardt + Wirth GmbH
Kühlraumbau/Industriebau

Wir sind ein modernes, mittelständisches Unternehmen und seit über 50 Jahren innovativer Spezialist im Kühlraumbau und mitführend auf diesem Gebiet in Europa. Aufgrund starker Nachfrage und konstantem Wachstum suchen wir für unser Team in Meckenbeuren zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen engagierten/n sowie teamfähige/n

Servicemonteur (m/w/d)
- auch Quereinstieg möglich

Sie bringen Reisebereitschaft, fließende Deutschkenntnisse und einen PKW-Führerschein mit?

Wir bieten eine umfassende Einarbeitung, unbefristetes Arbeitsverhältnis, leistungsgerechte Bezahlung, kontinuierliche Weiterbildungsmöglichkeiten und ein gutes Betriebsklima.

Weitergehende Informationen zur Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Internetseite: www.plawi.de/karriere

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:
Plattenhardt + Wirth GmbH
Nelkenstraße 11 · 88074 Meckenbeuren-Reute
Tel. (07542) 9429-0 · bewerbung@plawi.de · www.plawi.de

stadt weingarten

In der Stadtverwaltung Weingarten arbeiten über 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter engagiert für das Wohl der mehr als 26.000 Bürgerinnen und Bürger und gestalten die Weiterentwicklung der Stadt. Unweit des Bodensees gelegen, ist die moderne Hochschulstadt ein familienfreundlicher Wohnort mit hoher Lebensqualität und breitem Kultur- und Freizeitangebot.

Wir suchen Sie im **Fachbereich Planen und Bauen** zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

Abteilungsleitung Baubetriebshof (m/w/d)

- Ihre Aufgabenschwerpunkte:**
- Fachliche und organisatorische Leitung der Abteilung und Gesamtpersonalverantwortung für ca. 60 Beschäftigte
 - Sicherstellung und Weiterentwicklung der Leistungen des Baubetriebshofes
 - Steuerung und Kontrolle der einzelnen Sachgebiete unter Beachtung von Zielvorgaben und Fristen
 - Auswertungen, Berechnungen und Kalkulationen
 - Aufstellung und Überwachung des Haushaltes
 - Planung, Organisation und Durchführung des Winterdienstes
 - Projektleitung für Sonderprojekte
 - Gremienarbeit intern und im Gemeinderat

- Ihr Profil:**
- Abgeschlossenes technisches oder betriebswirtschaftliches Studium oder
 - Abgeschlossene technische/handwerkliche Berufsausbildung (Meister/Techniker (m/w/d)) oder kaufmännische Ausbildung mit Zusatzqualifikation zum Betriebs- oder Fachwirt (m/w/d) (z.B. IHK, VWA) jeweils mit Berufserfahrung in Verwaltungsaufgaben in einer verantwortlichen Position
 - Erfahrung im Bereich Personalführung
 - Fundierte EDV-Kenntnisse in den MS-Office-Programmen
 - Kooperativer Führungsstil gepaart mit Durchsetzungsvermögen
 - Hohe Einsatzfreude und ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein sowie Flexibilität setzen wir voraus
 - Berufserfahrung in öffentlichen Verwaltungen wäre wünschenswert

- Wir bieten:**
- ✓ Eine vielseitige und verantwortungsvolle leitende Tätigkeit in einem motivierten und kollegialen Team
 - ✓ Eine Aufgabe mit Zukunft und große Gestaltungsmöglichkeiten
 - ✓ Eine langfristige berufliche Perspektive, auch in schwierigen Zeiten
 - ✓ Berufliche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
 - ✓ Eine attraktive Vergütung je nach Qualifikation bis zur Entgeltgruppe 11 TVöD mit leistungsorientierter Komponente, zzgl. Jahressonderzahlung
 - ✓ Flexible Arbeitszeiten und die Option „Mobiles Büro“
 - ✓ Zusätzliche betriebliche Altersvorsorge (TVöD)
 - ✓ Fahrradleasing mit Zuschuss und Beteiligung ÖPNV-Kosten

Bitte bewerben Sie sich online bis **12. Mai 2024** über das Stellenportal auf unserer Homepage: www.stadt-weingarten.de/stellen

Bei Fragen können Sie uns gerne anrufen:
Zur Aufgabe:
Jens Herbst (Fachbereichsleitung), Tel. 0751/405-196

Zum Arbeitsverhältnis:
Erwin Gresser (Leiter Personal), Tel. 0751/405-120

Erste Hilfe. Selbsthilfe.

Brot für die Welt
Würde für den Menschen.

Wer sich selbst ernähren kann, führt ein Leben in Würde. brot-fuer-die-welt.de/selbsthilfe IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00 Mitglied der **actalliance**

stadt weingarten



In der Stadtverwaltung Weingarten arbeiten über 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter engagiert für das Wohl der mehr als 26.000 Bürgerinnen und Bürger und gestalten die Weiterentwicklung der Stadt. Unweit des Bodensees gelegen, ist die moderne Hochschulstadt ein familienfreundlicher Wohnort mit hoher Lebensqualität und breitem Kultur- und Freizeitangebot.

Wir suchen Sie für verschiedene Bereiche:

Abteilung Kommunikation, Bürgerschaftliches Engagement und Integration:

- **Flüchtlingssozialarbeiter/in** (m/w/d) in Teilzeit oder Vollzeit möglich

Abteilung Familie und Soziales:

- **Anerkennungspraktikum im Haus der Familie / Team Jugendarbeit** (m/w/d)

Bäder:

- **Rettungsschwimmer/innen** (m/w/d) auf geringfügiger Basis bis Vollzeit möglich

Abteilung Rechnungswesen:

- **Sachbearbeitung Geschäftsbuchhaltung** (m/w/d) in Teilzeit oder Vollzeit möglich
- **Sachbearbeitung digitale Belegarchivierung** (m/w/d) auf geringfügiger Basis oder Teilzeit möglich

Baubetriebshof:

- **Gärtner/in / Landwirt/in** (m/w/d)
- **Elektriker/in / Elektroniker/in** (m/w/d)
- **Mitarbeiter/in Straßenunterhalt** (m/w/d)
- **Mitarbeiter/in Verkehrszug** (m/w/d)
- **Mitarbeiter/in Stadtreinigung** (m/w/d)

Bundesfreiwilligendienst:

- **Kultur und Tourismus** (m/w/d)
- **Museen und Archiv** (m/w/d)
- **Team Jugendarbeit** (m/w/d)
- **Volkshochschule** (m/w/d)
- **Grundschulbetreuung und Horte** (m/w/d)

Interessiert? Alle wichtigen Informationen zu den Stellen finden Sie auf unserer Homepage: www.stadt-weingarten.de/stellen



Werben mit Erfolg



Technisches Hilfswerk

BEI UNS FINDEST DU IMMER: NEUE SKILLS, DIE DICH WEITERBRINGEN

Starte dein freiwilliges Jahr als THW-BUFDI im Ortsverband Weingarten

Jetzt bewerben unter www.thw-bufdi.de



Unser Ziel:
Kein Kind soll auf der Straße enden!

Informationen unter www.strassenkinder.de

DON BOSCO
Straßenkinder

Konto DE78 3705 0198 1994 1994 10



Südfinder

Chillen ist cooler mit dem eigenen Geld

in Weingarten

- ✓ Du bist mindestens 13 Jahre alt
- ✓ Du hast mittwochs Zeit
- ✓ Dann bist du bei uns als Südfinder Zusteller (m/w/d) genau richtig.

Wir freuen uns auf dich.
0751-2955-1666
info@merkuria.de
www.merkuria.de



QR Code scannen und bewerben

Weniger ist leer.



Es gibt so viele, die hoffen auf mehr, um überleben zu können. Ihre Spende hilft.

Spendenkonto KD Bank
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00

GESUNDHEIT



Der Sommer steht vor der Tür

Sie möchten sich diesen Sommer in ihrem Körper endlich wieder so richtig wohl fühlen? Sich im Freibad nicht vor unangenehmen Blicken sorgen? Endlich wieder kurze Hosen, Shirts oder Kleider tragen, bei denen nichts reibt, zwickt oder spannt? Dann starten Sie jetzt!

Melden Sie sich jetzt bei mir - gemeinsam finden wir heraus, wo ihre Abnehmhürden liegen. Ich helfe Ihnen, damit Sie sich diesen Sommer endlich wieder schlank und schön in ihrer Haut fühlen. Ich freue mich auf Sie!

Gleich kostenfreies & unverbindliches Erstgespräch inkl. Stoffwechselanalyse vereinbaren!

Jessica Kapellen
Ernährungsberaterin

Abt-Hyller-Straße 18
88250 Weingarten
Aktion gültig bis 30.04.2024

0176 604 406 29
ernaehrung@mim-kapellen.de
www.mim-kapellen.de

Mitglied der **acc Alliance**

Brot für die Welt



Peter Thiele

- Klavierstimmer - Techniker
- Konzertstimmer
- Reparatur - Restaurierung

88267 Vogt • Bergstraße 45 • Telefon 07529 2975

RENOVIERUNGSWOCHEN

Altes Tor raus – Neues Sektionaltor rein!



Kipptorstraße 1-3
88630 Pfullendorf
Ortsteil Aach-Linz
Tel. 07552 2602-0

www.pfullendorfer.de

Frühlingserwachen am Sa. 13.4.2024 von 10-16 Uhr

Lassen Sie sich inspirieren durch unsere neuen
Produkte und starten Sie mit uns in die neue Saison.

Sie legen Wert auf Qualität?



Wir liefern hohe
Qualität inkl.
Rundum Service

für Ihr neues
draußen Zuhause.

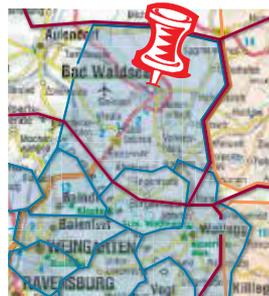


Barbarossastr. 51 • 88046 Friedrichshafen • T: 07541 286210
www.straub-wintergarten.de

NEU seit Januar 2024

Bad Waldsee

- Erscheinungstag:
Donnerstag
- Auflage: 2.500 Exemplare
(Vollverteilung: 9.600 Ex.)
- mm-Preis: ab 0,69 €
- in Kombination
buchbar



Rufen Sie uns gleich an:
07154 8222-70

Oder senden Sie uns eine
E-Mail an:
anzeigen@duv-wagner.de

Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag **WAGNER** Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

KFZ-MARKT

IHR SERVICESPEZIALIST für

WERKSTATT
KAROSSERIE
LACK
UNFALLINSTANDSETZUNG
FAHRZEUGLACKIERUNG
GLASERSATZ + REPARATUR

Schmidinger
AUTOHAUS



www.autohaus-schmidinger.de • info@autohaus-schmidinger.de
88368 Bergatreute • Ravensburger Straße 54 • 07527 - 9212 - 0

Gezielt und günstig werben!

PREISERHÖHUNG ERHALTEN?

Jetzt zu **twsÖkostrom** wechseln, dabei bis zu 340 € / Jahr sparen*,
umweltfreundlicher leben und die Region voranbringen.

twsÖkostrom *Für dich.*

- ✓ **Regional erzeugt** für die unabhängige Energiewende
hier bei uns im Schussental.
- ✓ **Das Schussental voranbringen**
Denn 41 Cent von jedem Euro, den Sie an uns zahlen,
bleiben in der Region.

* bei einem Verbrauch von 2.500 kWh im Tarif Fix 12 inkl. 50 € Wechselbonus.

Bewegung. Verbindung. Energie.

strom.**tws.de**

50 €
Wechselbonus
sichern.



Nothilfe für Menschen aus der Ukraine

Ihre Spende als CARE-Paket.
IBAN: DE 93 3705 0198 0000
0440 40
oder www.care.de



Einscannen und einfach
über PayPal spenden.



MUT HILFE HOFFNUNG

Helfen Sie
krebskranken Kindern
und deren Familien
mit Ihrer Spende!

UNSERE SPENDENKONTEN

Kreissparkasse Tübingen
IBAN: DE10 6415 0020 0000 1260 63
VR Bank Tübingen eG
IBAN: DE26 6406 1854 0027 9460 02

Telefon 0 70 71 / 94 68 - 11
krebskranke-kinder-tuebingen.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

Grabmale Wachter

Die Kunst des Steins



Grabmale und Bau

Baienfurt 0751-46 566
0172-834 08 94
Kressbronn 075 43-50 400
www.grabmale-wachter.de

GESUNDHEIT

Neu **PILOXING**
23.04.24 **Dienstag 19:00**
Sauterleutestr. 36 Wgt
10 Termine 84€
Pilates **Info & Anmeldung**
Boxen **Tel. 0751 - 76772483**
Tanzen **mail@juliadoan.de**

Björn Schulz
STIFTUNG
Für eine Zeit voller Leben



Helfen Sie jetzt Familien mit unheilbar kranken Kindern!

Unser Spendenkonto
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE34 1002 0500 0001 1456 00
BIC: BFSWDE33BER
Stichwort: IchHelfe
Erfahren Sie mehr unter:
www.bjoern-schulz-stiftung.de

„Schöne Küchen. Beste Preise.“

Küchen nach Maß
- Made in Germany -

Ihr zuverlässiger Partner
seit 1985 in Weingarten

Syrin-Quartier (Gelände ehemals BMW)
Ravensburger Str. 56 · 88250 Weingarten
Weitere Informationen unter Tel. 0751-560450
oder www.kuechen-passage.de



**küchen
passage**
SEIT 1985

Unsere Wochenendangebote

gültig vom 11.04. – 13.04.2024

- Spanien **Zucchini** 1 kg € 1,11
- Deutschland **Rhabarber** 1 kg € 1,99
- Deutschland **Spargel** 1kg € 12,90
- An der Theke: **„Hackfleisch“** gemischt ab 1,5 kg € 1,19



Irrtümer und Druckfehler vorbehalten
Solange der Vorrat reicht!



...näher geht's nicht!

Ihr zeitgemäßer & nachhaltiger Einkauf vor Ort!

Rosenhäusle Apfel - Tipp

Apfel Topaz

fest - säuerlich - erfrischend

Rosenhäusle Öffnungszeiten

Mo. – Fr. 7.30 bis 19 Uhr durchgehend Sa. 7.30 bis 14 Uhr

Fam. Luigart • Wilhelm-Braun-Str. 3 • 88250 Weingarten • Tel. 0751-41911 • weingarten@rosenhaeusle.com

Wochenangebot

gültig vom 11.04. – 17.04.2024

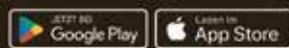
- Oberstadt Metzg' Weingarten:**
- Rinder-Pfanne**, küchenfertig 100 g € 1,79
- Haussalami** 100 g € 1,59
- Brottheke:**
- Brezeln** 3 Stück € 2,40
- Dauerhaft günstig:**
- FamilyPacks Wurst** (ab 1,2 kg pro Sorte)
- Saiten - Weißwürste
- Rote - Geschlagene
- Rosenhäusle Gourmet Apfeldirektsaft 3l** Kaufe 4 und zahle 3
- Möwenpick Kaffee** € 5,99
gemahlen, 500g Pack
- Rosenmehl** € 1,29
Weizenmehl 405, 1kg

15. Woche. Gültig ab 15.04.2024

Auch bei uns ist alles drin!

- ✓ Große Produktvielfalt
- ✓ Dauerhaft günstige Artikel zum Tiefpreis
- ✓ PAYBACK Punkte sammeln, einlösen und sparen

REWE App runterladen und bei jedem Einkauf extra sparen.



Gültig von 15.04. bis 20.04.2024

REWE
Rainer Hahn
Dein Markt



REWE
Dein Markt

Rügenwalder Teewurst oder Leberwurst versch. Sorten, je 125-g-Becher (1 kg = 11.92)
Aktion 1.49 €
Preis mit App Coupon 1.29 € (1 kg = 10.32)

Wiesenhof Bruzzler Minis je 350-g-Pckg. (1 kg = 11.40) oder Bruzzler Original je 5 x 80-g-Pckg. (1 kg = 9.98)
Knaller 3.99 €
Preis mit App Coupon 3.69 € (1 kg = 10.54/9.23)

Söhnlein Brillant Sekt oder Frucht-Sparkling versch. Sorten, je 0,75-l-Fl. (1 l = 3.59)
Knaller 2.69 €
Preis mit App Coupon 2.49 € (1 l = 3.32)

Jetzt extra Punkte sammeln!

10FACH °P auf REWE Beste Wahl!

So funktioniert's: Coupon zusammen mit (mobiler) PAYBACK Karte an der Kasse vorlegen.
*Bedingungslos und weitere Infos unter: rewe.de/coupons

REWE **PAYBACK**

2277000000000228387

Gültig bis 20.04.2024
PAPIERCOUPON NUTZEN

Gatly Haferdrink Barista je 1-l-Pckg. oder Oatgurt je 350-g-Becher (1 kg = 5.11)
Aktion 1.79 €
Preis mit App Coupon 1.69 € (1 kg = 4.83)

Knorr Schlemmersauce versch. Sorten, je 250-ml-Fl. (1 l = 3.96)
Knaller 0.99 €
Preis mit App Coupon 0.88 € (1 l = 3.52)

REWE Rainer Hahn, Baindter Straße 6, 88255 Baienfurt

Die REWE-App
Alle Angebote immer dabei.

Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Aktionspreise sind zeitlich begrenzt. Verkauf nur solange der Vorrat reicht/Unser Unternehmen ist Bio-zertifiziert durch DE-ÖKO-006.